



www.gloggnitz.at

Amtliche Mitteilung
Ausgabe 4 / 2021
Zugestellt durch Post.at

Informationsblatt der Stadtgemeinde **GLOGGNITZ**



Bericht der Bürgermeisterin
Aktuelles
Bürgerservice
Kultur
Aus der Wirtschaft
Seitenblicke

Gloggnitz
hat mehr!

Liebe Gloggnitzerinnen und Gloggnitzer!

Ein weiteres, forderndes Jahr mit viel Auf und Ab, schrittweiser Rückkehr zur Normalität und nunmehr erneuten Maßnahmen samt Lockdown, neigt sich dem Ende zu. Ich kann nur an Sie alle appellieren, die gesetzlichen Verordnungen diszipliniert einzuhalten, damit mit gemeinsamer Anstrengung ein halbwegs „normales“ Weihnachtsfest möglich sein wird.

Besonders schlimm ist natürlich die Situation für alle Beschäftigten im ohnehin schon sehr fordernden Gesundheitsbereich. An dieser Stelle ein Danke für die großartige Arbeit, die diese Menschen für uns alle leisten. Schlimm trifft es aber auch unsere Handels- und Dienstleistungsbetriebe, die gerade in der Hochsaison des Weihnachtsgeschäftes wieder ihre Türen schließen mussten. Hier mein Appell an Sie, mit nicht dringenden Einkäufen bis zur Wiedereröffnung der Geschäfte zu warten und auch von den vielen Angeboten zur Abholung, Gebrauch zu machen.

Sehr fordernd war auch der Waldbrand im Raum Hirschwang, welcher allen Einsatzkräften viele Tage lang das Letzte abgefordert hat. Mein spezieller Dank als Bürgermeisterin gilt an dieser Stelle natürlich unseren Gloggnitzer Wehren, die dabei ebenfalls unermüdlich zur Hand gingen. In diesem Zusammenhang ersuche ich Sie eindringlich, die Waldbrandverordnung Gloggnitz der BH-Neunkirchen einzuhalten und durch Ihr Verhalten, auch zum Jahreswechsel, die Gefahr eines Waldbrandes zu vermeiden.



Ich möchte Sie auch über zwei neue Vereine informieren, die sich im Zuge langer, intensiver Auseinandersetzung mit der künftigen Entwicklung unserer Stadt, konstituiert haben. Da ist zum einen der Stadtentwicklungsverein „Netzwerk Gloggnitz“, der in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing, den Vereinen und der Bevölkerung Strategien zur Wirtschaftsbelebung, zur Verbesserung der Infrastruktur, der Verkehrsplanung u.v.m. entwickeln wird. Dazu wird in einem Büro in der ehemaligen Trafik Sinnreich, in der Oberen Hauptstraße, ab dem 9.1.2022 auch eine Vereinsmitarbeiterin ihre Tätigkeit aufnehmen.

Der zweite, neue Verein, der unter dem Namen „moz art“ firmiert, wird sich intensiv mit den Bereichen Kultur und Tourismus auseinandersetzen und schon im nächsten Jahr ein ganzjähriges Kulturprogramm gestalten. Ziel ist es, das Thema Mozart über alle Musik- und Kunstrichtungen ins 21. Jahrhundert zu transportieren. Selbstverständlich nicht nur in klassischer Form,

sondern auch innovativ, kreativ und unter neuen Blickpunkten, querbeet für alle. Zentral miteingebunden werden auch die Musikschule und alle Schülerinnen und Schüler des neuen Schulzentrums sein.

Auf das nahende Weihnachtsfest zurückkommend, möchte ich mich im Namen der Gloggnitzer Wirtschaft, der gesamten Bevölkerung und auch ganz privat bei der Familie Wagner für die Herstellung der weihnachtlichen Dekoration in unserer Stadt bedanken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, wünsche ich uns allen, wie bereits im Vorjahr an gleicher Stelle, eine baldige Rückkehr zur Normalität. Verbringen Sie, wie immer es auch möglich sein wird, friedvolle, besinnliche und den Alltag ein wenig vergessen lassende Weihnachtstage mit Ihren Familien und Freunden. Bleiben Sie gesund und nehmen Sie Zuversicht, Hoffnung und friedvolle Gedanken mit ins Jahr 2022.

Ihre Bürgermeisterin

irene.goelles@gloggnitz.gv.at

Sprechstunde

der Bürgermeisterin

Montag 10.00 bis 11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung:
Hr. Deditz 02662/42401-35 DW



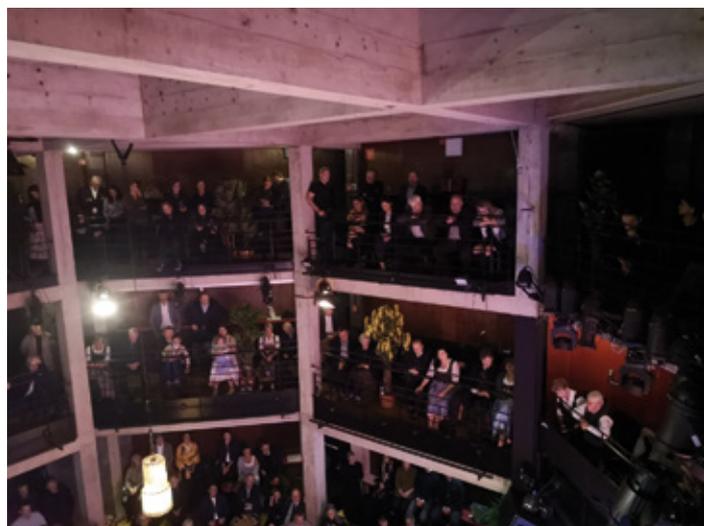
Weltkulturerbe-Region
Semmering-Rax

www.region-semmeringrax.at



Gloggnitzer Schulzentrum gewinnt den Bauherrenpreis 2021

Von der Zentralvereinigung der Architektinnen und Architekten Österreichs wurde am 15.10.2021 im Innsbrucker Treibhaus, der Bauherrenpreis 2021 an das Schulzentrum Gloggnitz vergeben. Gesucht waren herausragende Bauten, Freiraumgestaltungen sowie städtebauliche Lösungen, die sich besonders durch die intensive Zusammenarbeit zwischen Bauherren und Architekten auszeichnen. Aus insgesamt 152 Einreichungen waren von einer Nominierungsjury 24 Projekte ausgesucht worden. Eines der sechs spannendsten Bauprojekte Österreichs war das Schulzentrum Gloggnitz und daher das Gewinnerprojekt 2021. Bürgermeisterin Gölles, Vizebürgermeister Santner, Stadtrat Kasper, Gemeinderat Schabauer und Gemeinderätin Harsieber, Stadtdirektorin Pauser sowie Volksschuldirektor Pfeiffer und Architekt Feichtinger waren vor Ort in Innsbruck und nahmen den Preis entgegen.



Neue Radwerkstatt für Gloggnitz



Die Stadtgemeinde Gloggnitz gratuliert Herrn Harald Kastner, zur Eröffnung seiner Fahrradwerkstätte in der Jungbergstraße 18 in Gloggnitz im September, sehr herzlich und wünscht viel geschäftlichen Erfolg! In der kleinen aber feinen Werkstatt bietet der ausgebildete Fahrradmechaniker verlässliche Reparatur- und Servicedienste, sowie Ersatzteile und Zubehör, an. Weitere Informationen unter www.kastner-radwerk.at

Neue E-Tankstellen für Gloggnitz

E-Auto FahrerInnen können sich über gleich vier neue E-Ladepunkte im Stadtgebiet freuen. Beide Ladestellen bieten je zwei Ladepunkte mit 11 kW (Typ 2).

So eröffnete Mitte Oktober die Ladestelle in der Wiener Straße 24, die von der Stadtgemeinde Gloggnitz gemeinsam mit der UNIQA GeneralAgentur Meixner errichtet wurde. Vertragspartner ist die EVN. Herzlichen Dank an Herrn



Ladestelle bei der Uniqa GeneralAgentur

Meixner für die finanzielle Unterstützung!

Anfang November wurden dann beim ZIWA-Gloggnitz in der Wiener Straße 8a die weitere Ladestelle eingerichtet und von Frau Julia Schabauer (Leitung Immobilien- & Hausverwaltung von ZIWA) und Bürgermeisterin Gölles eröffnet. Die ZIWA Ladestelle steht den KundInnen des ZIWA Gloggnitz (Spar, Bipa, Libro, Volksbank, Drei Shop, Orthopädie Mayer), während der Öffnungszeiten von 07:00 bis 21:00 Uhr, gratis zur Verfügung. Die Vorrichtung für weitere Ladestationen sind bereits installiert und werden zu einem späteren Zeitpunkt in Betrieb genommen.

Umfrage zu Kinderbetreuung



Weltkulturerbe-Region
Semmering-Rax

Der Verein Weltkulturerberegion Semmering-Rax führt derzeit eine Umfrage zu Kinderbetreuung in der Region durch und freut sich über zahlreiche Teilnahme zu diesem Thema! Der Fragebogen liegt im Stadtamt im Bürgerservice auf, oder kann online ausgefüllt werden unter

<https://wendepunkt.limesurvey.net/575323?lang=de>



E-Ladepunkte im Stadtgebiet freuen. Beide Ladestellen

Neben diesem Service, wurde im Zuge einer Parkplatzsanierung beim ZIWA, der Parkplatz an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen. Die Sanierungsarbeiten werden jedoch erst 2022 - aufgrund von Setzungen über die Wintermonate - fertig gestellt. Auch hier seitens der Stadtgemeinde der Firma ZIWA ein herzliches Dankeschön für die Errichtung dieser umweltfreundlichen Einrichtung!



Ladestelle beim ZIWA

Sanierungen in der Stadtgemeinde



Das Bauhofteam hat die Straßenschäden in der Hartholzstraße und Friedhofstraße ausgebessert.



Mit der Neuasphaltierung der Angelius Rumlper Gasse wurden die Arbeiten für heuer eingestellt.



In der Oberen Silbersbergstraße wurde der Baumschnitt, wie jedes Jahr, laut Baumkatasterplan durchgeführt.



Nachdem der Aufbau der Eislaufanlage zügig umgesetzt wurde, hoffen wir, dass die Situation eine schöne Eislaufsaison erlaubt.

Gloggnitz wird Blackoutfit!

Das Thema Blackout erfährt immer mehr öffentliche Aufmerksamkeit. Polizei, Bundesheer und Energieversorgungsunternehmen bereiten sich darauf vor. Auch die Stadtgemeinde Gloggnitz trifft Vorbereitungen, um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Information, Bewusstseinsbildung und die Vorbereitung seitens der Bevölkerung spielen für die Krisenbewältigung die wohl wesentlichste Rolle. Aus diesem Grund wurde im März 2021 das Projekt „Gloggnitz wird Blackoutfit“ ins Leben gerufen. Ein breit aufgestelltes Informationsangebot mit Ratgebern, Checklisten und Sachinformationen werden hierbei auf der Gemeindehomepage bereitgestellt. Fachvorträge mit Experten wurden organisiert und die Stadtgemeinde berichtet über eigene Tätigkeiten und Herausforderungen.

Auf Initiative der Stadtgemeinde Gloggnitz wurde, in Kooperation mit dem Verein Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax, die Vortragsreihe „Region wird Blackoutfit“ veranstaltet. Experten referierten über die Entstehungen, Auswirkungen und mögliche Abhilfen bei einem Blackout, sowie über die Möglichkeiten und Grenzen bei der privaten Krisenvorsorge. Schwerpunktmäßig wurden die Themenfelder „alternative Notstromversorgung“ sowie „Photovoltaik als Stromversorgung“ beleuchtet.

Am Donnerstag den 14.10.2021 referierte Peter Stehlik (NÖZSV) über die möglichen Entstehungen und Auswirkungen eines Blackouts sowie über notwendige Überlegungen und Schritte zu einem krisenfesten Haushalt.



Bei einem länger anhaltenden Stromausfall erscheinen Not-Stromaggregate als adäquate Hilfsmittel. Aus diesem Grund wurde am Donnerstag den 11.11.2021 das Thema „Alternative Not-Stromversorgung“ vorgetragen. Bernd Buric (NÖZSV) und Gastredner Ing. Walter Donig, informierten umfassend über Voraussetzungen, technische Aspekte und Besonderheiten bei der Anschaffung und den Betrieb von Not-Stromaggregaten.

Blackout – alternative (Not)-Stromversorgung

Heizen

| | |
|---|---|
| <p>Ohne Stromversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holzöfen • Kohle- oder Allesbrenner • Gasheizung (Piezozünder) • Offenes Feuer • Stückgutheizung zentral ohne Steuerung • Kaminöfen ohne Steuerung • Standöfen mit Öl • auf Belüftung achten! | <p>Mit Stromversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentralheizung mit Steuerung • Gastherme • Ölheizung (zentral) • Infrarotpaneele • Stromheizungen |
|---|---|



Als weiterer Programmpunkt der Veranstaltungsreihe konnten am Donnerstag den 18.11.2021, Photovoltaikanlagen als Notstromversorgung thematisiert werden. Ing. Franz Waxmann (Energieberater der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) zeigte in seiner Präsentation auf, welche grundsätzlichen Faktoren zu berücksichtigen sind, welche Vorteile in der privaten Stromerzeugung liegen und welche Voraussetzungen nötig sind, damit PV-Anlagen auch während eines Blackouts funktionieren.

Photovoltaik - Speicher

6 Punkte zum Abschluss

- Photovoltaik „überall, wo Platz ist“ – vorrangig am Dach (vorhandene Fläche - weniger Verschattung)
- (private) Solarstrom-Speicher derzeit noch nicht wirtschaftlich
- Solarspeicher kann „Notstrom“ liefern (zeitlich begrenzt)
- Es gibt aber auch Lösungen ohne Speicher (Ersatzstrom)
- Wir empfehlen
 - Photovoltaik – in Verbindung mit stromsparenden Geräten, Nutzung möglichst der ganzen Dachfläche
 - Speicher – für erweiterte (kurzzeitige) Eigenstromversorgung, bessere Alternative: e-Auto als Speicher
 - Ersatzstrom – ohne Speicher bei Stromausfall (eine 16 A Schuko-Steckdose)
 - NEU möglich – Energiegemeinschaften für wirtschaftlichere Verwertung von PV-Überschüssen
- Wir empfehlen immer eine Energieberatung, z. B. eine Stromsparberatung

T 02742 / 22 144 www.energie-noe.at



Die Veranstaltungen „Blackout – persönliche Krisenvorsorge“ sowie „Blackout – Aufgaben und Herausforderungen meiner Gemeinde“ wurden aufgrund des Lockdowns abgesagt. Ersatztermine werden sobald wie möglich, auf unserer Homepage, bekannt gegeben!

Neben der Organisation und Durchführung der Veranstaltungstätigkeiten evaluiert die Stadtgemeinde die Auswirkungen eines länger anhaltenden Stromausfalles im eigenen Wirkungsbereich sowie auf die gemeindeeigene Infrastruktur.

Wasserversorgung: Die Gloggnitzer Wasserversorgung kann grundsätzlich gewährleistet werden. Beim Übergang in den Notstrombetrieb ist mit kurzfristigen Einschränkungen zu rechnen. Aufgrund der sensiblen Thematik gibt es für diesen Bereich mehrere Rückfallebenen für unvorhersehbare Ereignisse. Zusätzliche Notstromanschlussmöglichkeiten werden hierfür geschaffen, Pläne zur Befüllung der Hochbehälter, mittels Tankwägen, wurden ausgearbeitet.

Abwasserentsorgung: Die Gloggnitzer Abwässer, sowie jene von weiteren sieben Gemeinden, gelangen über das Kanalnetz in die Kläranlage Stuppach, welche vom Abwasserverband Oberes Schwarzatal betrieben wird. Der Großteil des öffentlichen Kanalnetzes entwässert über natürliches Gefälle in die Kläranlage und funktioniert auch ohne Strom.

Medizinische Notversorgung: Die medizinische Versorgung, einschließlich der Akutversorgung, sowie die Unterstützung von Pflegebedürftigen, stellt im Blackoutfall eine besondere Aufgabe dar. Aus diesem Grund fand ein erstes Zusammentreffen zwischen der Stadtgemeinde Gloggnitz und VertreterInnen der Gloggnitzer ÄrztInnen, Pflegeberufe und dem Roten Kreuz statt. Hierbei tauschten sich die Teilnehmenden über ihr Betätigungsfeld und den zu erwarteten Einschränkungen und Herausforderungen, aus. In einer weiteren kommenden Arbeitssitzung werden konkretere Maßnahmen besprochen und fixiert, um die „medizinische Notversorgung“ bestmöglich aufrecht zu erhalten.

Weitere Informationen über Aktivitäten der Stadtgemeinde Gloggnitz zum Projekt „Gloggnitz wird Blackoutfit“ erhalten Sie auf unserer Gemeindehomepage unter <https://www.gloggnitz.at/buergerservice/blackout/>

Text & Fotos: Bernhard Steiner-Deditz

Jugend für ein sauberes Gloggnitz (Fortsetzung!)

Kurz nach Redaktionsschluss für unsere letztes Infoblatt, indem wir über das Engagement junger Menschen für ein sauberes Gloggnitz berichteten, erhielt die Stadtgemeinde Gloggnitz eine weitere schöne Geschichte aus der Bevölkerung. So sammelte auch Konstantin auf eigenen Wunsch hin am Schwarza-Uferweg Müll und verband so eine sinnvolle Tätigkeit für die Gemeinschaft mit Bewegung an der frischen Luft! Wir bedanken uns bei Familie Lechner für das Teilen dieser Geschichte sowie für das Engagement von Konstantin und allen weiteren Menschen, die sich mit dieser Problematik beschäftigen! Wenn Sie und ihre Kinder sich ebenfalls für dieses Thema interessieren und einsetzen möchten, finden Sie weitere Informationen z.B. unter www.estutnichtweh.org, einem Verein zur Förderung, Bewusstseinsbildung und zum Schutz unserer Umwelt/Natur sowie dem nachhaltigen Umgang mit ihren Ressourcen. Wir wünschen fröhliche Plogging-Touren und Cleanup-Hikes!



Foto: Familie Lechner



Foto: Familie Lechner

Weihnachtspaketaktion 2021 übertrifft Erwartungen



Die Spendenbereitschaft der Gloggnitzer Bevölkerung für Menschen in ärmeren Ländern ist auch im heurigen Jahr, trotz des Lockdowns, wieder äußerst hoch - und zum Vergleich vom Vorjahr noch gestiegen. Für dieses beeindruckende Engagement bedankt sich die Stadtgemeinde, ebenso wie bei der Organisatorin Frau Glück, gemeinsam mit ihrem Mann Franz, der wieder tatkräftig bei der Aktion mitwirkte!

Weihnachtsbäume für die Stadt



Die Stadtgemeinde Gloggnitz freut sich, dass auch dieses Jahr wieder einige großzügige SpenderInnen mit einem Christbaum für Weihnachtsstimmung am Sparkassenplatz und Rennerplatz sorgten und bedankt sich sehr herzlich bei den Familien Aigner, Kern und Schabauer!

Dipl. Ing. Helmut Zisser

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Bauwesen

Planung, Statik, örtliche Bauaufsicht
Projekt- u. Sicherheitsmanagement • Bauschaden- u. Schätzgutachten

2640 Gloggnitz • Wiener Straße 45

Tel.: 02662 / 443 87 • Fax: 02662 / 462 99

mobile: 0664 / 226 28 17 • office@zisser-zt.at



Tarife Eislaufplatz
Öffnungszeiten gestaffelt:
Freitag - Sonntag
15:00 - 17:15 Uhr
17:45 - 20:00 Uhr

Saison: 26.11. bis 13.02. (voraussichtl.)

Eintritt (pro Öffnungszeit, max. 60 Personen)

Erwachsene 2,-

Kinder 1,-

Ab dem 12. Lebensjahr gilt die 2G-Regelung (inkl. Ninjapass) und FFP2-Maskenpflicht in Innenräumen.

Eisschluss ist um 17:15 bzw. 20 Uhr.

Von 17:15-17:45 ist der Eislaufplatz zu verlassen!
In dieser Zeit wird alles desinfiziert!

Es gibt keine Kantine und keinen Schlittschuhverleih!



**Baumkontrolle
& Baumpflege**

**Baumfällung
in Gärten**

**Garten- und
Landschaftspflege**

2640 Gloggnitz, Stuppacherstraße 38
02662/46895 & 0664/2602162
wodl.jochen@aon.at



Gloggnitz ist Energie.Vorbild.Gemeinde

Für unseren vorbildlichen Gemeinde-Energiebericht wurden wir beim NÖ Gemeindetag 2021 ausgezeichnet! **Danken möchte ich unserem Energiebeauftragten Bernhard Steiner-Deditz** für die mustergültige Erstellung des Energieberichts, sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche

verantwortlich zeichnen. Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir auch in Zukunft darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird.

Energieeffizienz im Fokus: Unsere Gemeinde ist Vorreiter

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit 2016 das Projekt „Energie.Vorbild.Gemeinden“. Beim Energie- & Umwelt-Gemeindetag 2021 der Energie- und Umweltagentur NÖ **wurde Gloggnitz als eine von 130 Gemeinden als Energie.Vorbild. ausgezeichnet.**

Langjährige Energiebuchhaltung als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung waren **umfassende Energieberichte für die Jahre 2016 bis 2020**. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Top Unterstützung für jede Gemeinde

Das Land Niederösterreich unterstützt mit der Energie- und Umweltagentur NÖ und der Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umweltgemeinde.at/vorbildgemeinden



©A1-fotografie-c.hinterndorfer

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren UStR Wolfgang Hahn, GR Werner Müller und GR Iris Hintringer zur Auszeichnung als Energie.Vorbild.Gemeinde!

Neue Ziele für den Klimaschutz

Niederösterreich hat als erstes Bundesland die landesweiten Klimaziele auf jede Gemeinde heruntergebrochen. Die Energiebuchhaltung ist dabei ein wichtiges Instrument um den Ist-Stand bei der Erreichung der Gemeinde-Klimaziele 2030 darzustellen und darauf aufbauend Maßnahmen zu planen bzw. umzusetzen.

Auch jede einzelne Person ist gefragt: Eine Photovoltaik-Bürgerbeteiligung oder erneuerbare Energiegemeinschaften sind Beispiele dafür, wie jede und jeder Einzelne aktiv werden kann.

Der Voranschlagsentwurf für das Jahr 2022 wurde dem Ausschuss für Finanz-, Personal- und Wirtschaftsangelegenheiten und Wirtschaftsförderungen Ende November 2021 zur Beratung vorgelegt. Der Voranschlag wurde nach der neuen VRV 2015 erstellt. Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes für das Jahr 2022 wird der Ergebnisvoranschlag, gegliedert in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen auf erster Ebene für den Gesamthaushalt bzw. der Finanzierungsvoranschlag, gegliedert in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen auf erster Ebene für den Gesamthaushalt und der Investitionsnachweis herangezogen.

| Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen Ergebnisvoranschlag | |
|--|-----------------|
| Summe Erträge | € 18 218 800,00 |
| Summe Aufwände | € 16 607 200,00 |
| Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen Finanzierungsvoranschlag | |
| Summe Einzahlungen operative Gebarung | € 17 882 300,00 |
| Summe Auszahlungen operative Gebarung | € 13 917 900,00 |
| Summe Einzahlungen investive Gebarung | € 1 360 100,00 |
| Summe Auszahlungen investive Gebarung | € 3 643 600,00 |
| Summe Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit | € 402 700,00 |
| Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | € 1 207 900,00 |
| Nachweis der Investitionstätigkeit | |
| Einzelprojekte – Einnahmen | € 3 117 800,00 |
| Einzelprojekte – Ausgaben | € 3 126 800,00 |
| Sonstige Investitionen – Ausgaben | € 467 900,00 |
| Vorhaben | |
| Kanalbau | € 503 000,00 |
| Straßenbau | € 585 000,00 |
| Wasserversorgungsanlage-Erweiterung | € 203 000,00 |
| Sanierung Güterweg | € 20 000,00 |
| Straßenbeleuchtung | € 10 000,00 |
| Hochwasserschutzmaßnahmen | € 20 000,00 |
| Schulbau | € 73 800,00 |
| FF-Stuppach Grundankauf | € 20 000,00 |
| FF-Gloggnitz Rüsthaus | € 70 000,00 |
| Ausbau-Weinweg | € 50 000,00 |
| Hochwasserschutz Auebach | € 30 000,00 |
| Sanierung Grubhofbach | € 5 000,00 |
| Laufbahn Sportplatz | € 100 000,00 |
| Grundstücksankauf | € 1 000 000,00 |
| PV-Freiflächenkonzept | € 1 000,00 |
| Begegnungszone | € 35 000,00 |
| Flutlichtanlage Sportplatz | € 110 000,00 |
| Tennisplätze | € 20 000,00 |
| Bahnübergang Stuppach-Rückbau | € 1 000,00 |
| Ankauf VRF FF-Gloggnitz | € 270 000,00 |
| Größere Ausgaben | |
| Fahrzeugankäufe | € 352 800,00 |
| Personalkosten | € 3 666 400,00 |
| Pensionsbeiträge | € 120 000,00 |
| NÖKAS | € 1 774 000,00 |
| Schulumlagen | € 1 166 700,00 |
| Sozialhilfeumlage + Wohnsitzgemeindebeitrag | € 1 206 000,00 |
| Jugendwohlfahrtsumlage | € 198 000,00 |
| Beitrag Abwasserverband | € 600 000,00 |
| Beiträge Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband | € 73 200,00 |
| Kulturbudget | € 51 700,00 |
| Bepflanzung, Ortsbildpflege | € 43 300,00 |
| Wirtschaftsförderungen | € 23 300,00 |
| Lehrlingsförderung | € 8 200,00 |
| Treibstoffe | € 67 300,00 |
| Versicherungen | € 84 800,00 |
| Stromkosten | € 120 800,00 |
| Subventionen | € 125 000,00 |
| Feuerwehren | € 127 800,00 |
| Sportveranstaltungen | € 12 500,00 |
| Sportplatz Instandhaltung | € 10 000,00 |
| Instandhaltung Fahrzeuge + Gebäude | € 305 700,00 |
| Musikschule | € 167 600,00 |
| Kindergärten | € 552 700,00 |
| Instandhaltung Wasserversorgung | € 61 800,00 |
| Eislaufplatz | € 39 100,00 |
| Tagesmütter | € 10 000,00 |
| Heizkosten (Gas, Öl, Hackschnitzel) | € 38 200,00 |
| Schulische Nachmittagsbetreuung | € 48 000,00 |
| Bücherei | € 34 200,00 |
| Wohnbauförderungen | € 15 200,00 |
| Instandhaltung Straßen und Brücken | € 81 800,00 |
| Instandhaltung Bäche und Gerinne | € 10 300,00 |
| Naturbad | € 262 900,00 |
| Größere Einnahmen | |
| Hausbesitzabgaben (Wasser, Kanal, Abfall, Grundsteuer) | € 3 187 000,00 |
| Kommunalsteuer | € 2 500 000,00 |
| Ertragsanteile | € 5 333 000,00 |
| Friedhofsgebühren | € 191 000,00 |



Foodsharing

Wir suchen freiwillige HelferInnen - auch PensionistInnen herzlich willkommen! Wenn Sie an Wochentagen vormittags 1-2 Stunden Ihrer Zeit in einen sozialen Dienst stellen möchten, bitte melden. Horst Reingruber, Tel.: 0650/7750401

Kindergarteneinschreibung

Voranmeldungen zur Aufnahme in die NÖ Landeskindergärten Gloggnitz können für alle Kinder, die bis 01.09.2022 das 2,5 Lebensjahr vollendet haben, bis 31.01.2022 im Stadtamt oder in den Kindergärten abgegeben werden, wo jeweils auch die Anmeldeformulare aufliegen.

Hundekennzeichnung 2022

Die Hundeabgabe für das Kalenderjahr 2022 wird Anfang Jänner aufgrund §6 des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979, LGBl. 3702-4, Mitte Jänner 2022, vorgeschrieben und ist mittels Erlagschein einzuzahlen. Mit fristgerechter Einzahlung bis 15.



Februar 2022 behalten die ausgefolgten Hundeabgabemarken ihre Gültigkeit. Die Hundeabgabe beträgt für Nutzhunde EUR 6,54; für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde EUR 65,40 und alle übrigen Hunde EUR 25,44. Gemäß §4 Abs.7 des Hundeabgabegesetzes ist der Erwerb eines Hundes binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde anzuzeigen. Für jeden Hund wird einmalig, nach Einlangen einer Anzeige über den Erwerb eines Hundes oder den Zuzug mit einem Hund, eine neue Hundeabgabemarke gegen Erstattung der Selbstkosten in der Höhe von EUR 1,06 von der Abgabenbehörde ausgegeben. Die Hundeabgabemarke behält ihre Geltung bis zur Erstattung einer Meldung, dass der Hund abgegeben worden, abhandengekommen oder verstorben ist. In jedem dieser Fälle muss gemäß §4 Abs. 9 des Hundeabgabegesetzes eine schriftliche Meldung bei der Abgabenbehörde, zusammen mit der Hundeabgabemarke, abgegeben werden. Erfolgt keine Abmeldung, so bleibt der Hund weiterhin abgabepflichtig.

Per Bankeinzug bezahlen

Steigen Sie um auf eine bequeme und sichere Bezahlung Ihrer Gemeindeabgaben per Bankeinzug. Durch die Erteilung einer Einzugsermächtigung bei Ihrem Bankinstitut wird der Rechnungsbetrag am Fälligkeitstermin abgebucht und Sie brauchen sich um eine fristgerechte Einzahlung nicht mehr zu kümmern.

Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/22

Von der NÖ Landesregierung wurde für die Heizperiode 2021/22 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses in der Höhe von € 150,- beschlossen.

Anspruchsberechtigt sind:

- Pensionsbezieher mit Ausgleichszulage (Bruttoeinkommensgrenze - Richtsatz für Alleinstehende € 1.000,48; für Ehepaare/Lebensgefährten € 1.578,36; für jedes Kind zusätzlich € 154,37).
- Arbeitslosengeldbezieher mit einem Einkommen unter dem Ausgleichszulagenrichtsatz.
- Notstandshilfebezieher mit einem Einkommen unter dem Ausgleichszulagenrichtsatz.
- KinderbetreuungsgeldbezieherInnen, NÖ FamilienhilfebezieherInnen
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Der Heizkostenzuschuss kann bis 30.03.2022 in der Bürgerservicestelle des Stadtamtes beantragt werden. Für Pensionsbezieher ist die Vorlage des Pensionsabschnittes und die E-Card zur Antragstellung erforderlich. Für nähere Auskünfte stehen Ihnen die Bediensteten der Bürgerservicestelle unter Tel. 02662/42401-20 gerne zur Verfügung.

Räumung der Gehsteige von Schnee bzw. Streuung bei Glätteis

Die EigentümerInnen von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft, in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glätteis gestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen (in Fußgängerzonen und Wohnstraßen) entlang der Häuserfronten). Die gleiche Verpflichtung trifft die EigentümerInnen von Verkaufshütten. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt diese Verpflichtung für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer, an der Straße gelegenen Gebäude (Verkaufshütten), entfernt werden. Durch die angeführten Arbeiten dürfen StraßenbenutzerInnen nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Stellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Müllabfuhr Weihnachten und Neujahr

Die Mülltonnentleerungen für Freitag, den 24.12.2021 erfolgt am Montag, den 27.12.2021 und die Entleerungen für Freitag den 31.12.2021, werden am Montag, den 03.01.2022 durchgeführt.

Waldbrandverordnung

Während der Zeit des Jahreswechsels vom 21. Dezember 2021 bis 06. Jänner 2022 gilt, wie schon in Vorjahren, eine Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen zum Schutz vor Waldbränden. Wegen besonderer Brandgefahr sind auf Waldflächen des Silberberges, der Jungberghöhe und Teilen des Stadtgebietes von Gloggnitz, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern), das Hantieren mit offenem Feuer sowie jegliches Entzünden oder Unterhalten von Feuer verboten!

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT NEUNKIRCHEN Fachgebiet Forstwesen 2620 Neunkirchen, Peischingerstraße 17



NKB1-A-216/002
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Belagen

-1-

E-Mail: forst.bhnik@noe.gv.at
Fax: 02635/9005-35611 Internet: http://www.noe.gv.at
Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005 DVR: 0024783

Bezug BearbeiterIn Durchwahl Datum
Barbara Haider 35615

(0 26 35) 9005
Durchwahl Datum
35615

Beyriff
Waldbrand - Verordnung Gloggnitz (Silbersberg)

Während der Zeit des Jahreswechsels ist es auf Waldflächen nördlich von Gloggnitz im Bereich des Silberberges und der Jungberghöhe durch die Verwendung von Feuerwerkskörpern wiederholt zum Teil zu großen Waldbränden gekommen. Aus diesem Grund ist es notwendig, Maßnahmen zur Vermeidung von Waldbränden anzuordnen.

VERORDNUNG

Die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975 wegen besonderer Brandgefahr für Teilbereiche des Silberberges, der Jungberghöhe und des Stadtgebietes von Gloggnitz zur Vorbeugung gegen Waldbrände an:

Auf Waldflächen

des Silbersberges (KG Gloggnitz),
der Jungberghöhe (KG Stuppach)

und Teile des Stadtgebietes von Gloggnitz,

das ist das rot umrandete Gebiet laut beiliegender mit einer
Bezugsklausel versehener Planskizze,

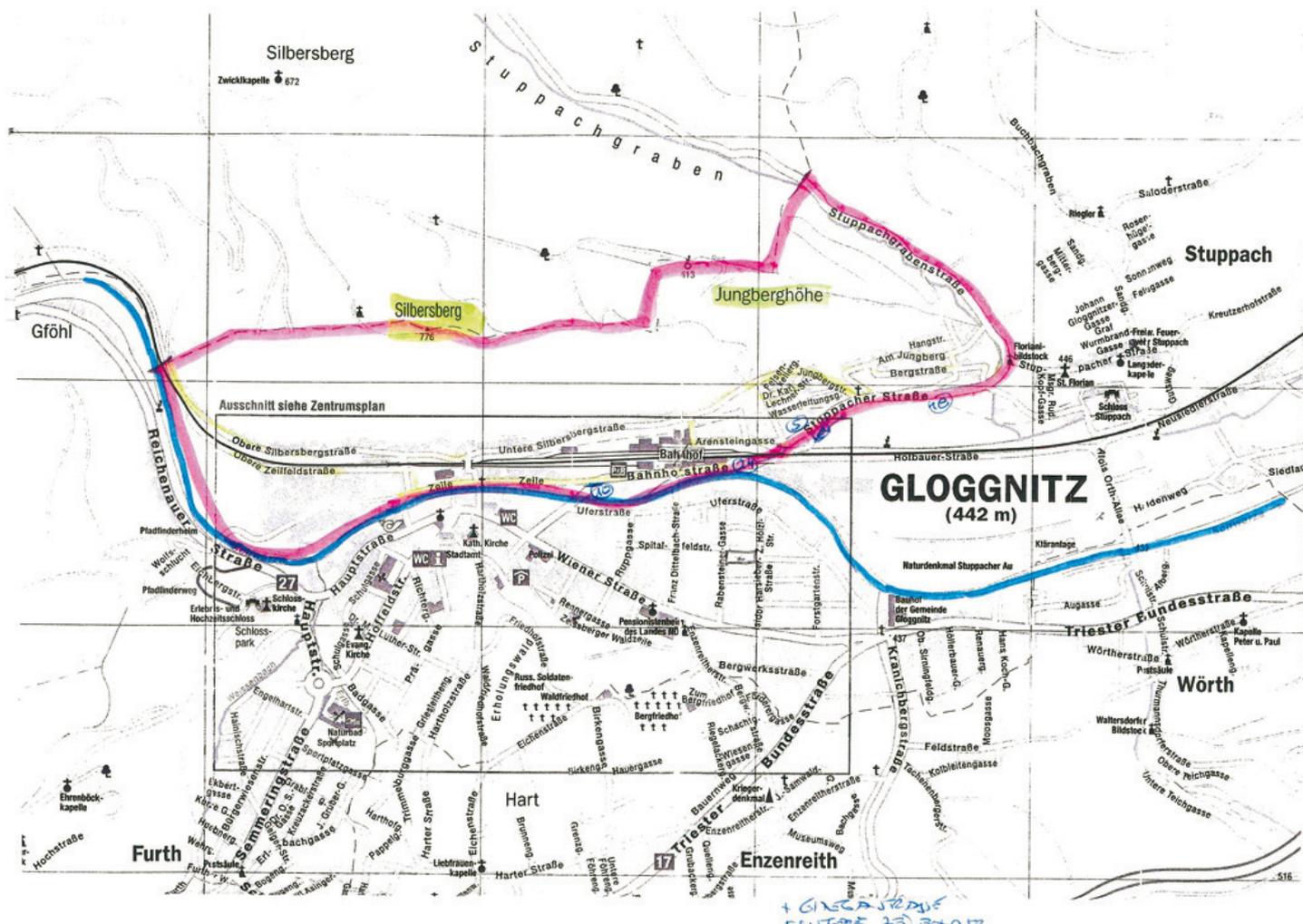
sind brandgefährliche Handlungen wie

die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen
(Entzünden von Feuerwerkskörpern),

das Hantieren mit offenem Feuer,

jegliches Feuereutünden und das Unterhalten von Feuer

verboten!



MÜLLABFUHRPLAN 2022

(Abfuhrtag bleibt unverändert)

| Woche | Monat | | GRÜNE TONNE | BIO- TONNE | RESTMÜLL- TONNE | PAPIER- TONNE | WINDELABFUHR |
|-------|-------|-------------------------|----------------|---------------|--------------------|------------------|----------------|
| 1 | 1 | 03.01.2022 - 07.01.2022 | *) | | | | |
| 2 | 1 | 10.01.2022 - 14.01.2022 | | | | | |
| 3 | 1 | 17.01.2022 - 21.01.2022 | | | | | |
| 4 | 1 | 24.01.2022 - 28.01.2022 | | | | | |
| 5 | 2 | 31.01.2022 - 04.02.2022 | *) | | | | MO, 31.01.2022 |
| 6 | 2 | 07.02.2022 - 11.02.2022 | | | | | |
| 7 | 2 | 14.02.2022 - 18.02.2022 | | | | | |
| 8 | 2 | 21.02.2022 - 25.02.2022 | | | | | MO, 21.02.2022 |
| 9 | 3 | 28.02.2022 - 04.03.2022 | *) | | | | |
| 10 | 3 | 07.03.2022 - 11.03.2022 | | | | | |
| 11 | 3 | 14.03.2022 - 18.03.2022 | | | | | |
| 12 | 3 | 21.03.2022 - 25.03.2022 | | | | | |
| 13 | 3 | 28.03.2022 - 01.04.2022 | *) | | | | |
| 14 | 4 | 04.04.2022 - 08.04.2022 | | | | | MO, 04.04.2022 |
| 15 | 4 | 11.04.2022 - 15.04.2022 | | | | | |
| 16 | 4 | 19.04.2022 - 22.04.2022 | | | | | |
| 17 | 4 | 25.04.2022 - 29.04.2022 | *) | | | | MO, 25.04.2022 |
| 18 | 5 | 02.05.2022 - 06.05.2022 | | | | | |
| 19 | 5 | 09.05.2022 - 13.05.2022 | | | | | |
| 20 | 5 | 16.05.2022 - 20.05.2022 | | | | | |
| 21 | 5 | 23.05.2022 - 27.05.2022 | *) | | | | |
| 22 | 6 | 30.05.2022 - 03.06.2022 | | | | | |
| 23 | 6 | 07.06.2022 - 10.06.2022 | | | | | MI, 08.06.2022 |
| 24 | 6 | 13.06.2022 - 17.06.2022 | | | | | |
| 25 | 6 | 20.06.2022 - 24.06.2022 | *) | | | | |
| 26 | 6 | 27.06.2022 - 01.07.2022 | | | | | MO, 27.06.2022 |
| 27 | 7 | 04.07.2022 - 08.07.2022 | | | | | |
| 28 | 7 | 11.07.2022 - 15.07.2022 | | | | | |
| 29 | 7 | 18.07.2022 - 22.07.2022 | *) | | | | |
| 30 | 7 | 25.07.2022 - 29.07.2022 | | | | | |
| 31 | 8 | 01.08.2022 - 05.08.2022 | | | | | |
| 32 | 8 | 08.08.2022 - 12.08.2022 | | | | | MO, 08.08.2022 |
| 33 | 8 | 16.08.2022 - 19.08.2022 | *) | | | | |
| 34 | 8 | 22.08.2022 - 26.08.2022 | | | | | |
| 35 | 8 | 29.08.2022 - 02.09.2022 | | | | | MO, 29.08.2022 |
| 36 | 9 | 05.09.2022 - 09.09.2022 | | | | | |
| 37 | 9 | 12.09.2022 - 16.09.2022 | *) | | | | |
| 38 | 9 | 19.09.2022 - 23.09.2022 | | | | | |
| 39 | 9 | 26.09.2022 - 30.09.2022 | | | | | |
| 40 | 10 | 03.10.2022 - 07.10.2022 | | | | | |
| 41 | 10 | 10.10.2022 - 14.10.2022 | *) | | | | MO, 10.10.2022 |
| 42 | 10 | 17.10.2022 - 21.10.2022 | | | | | |
| 43 | 10 | 24.10.2022 - 28.10.2022 | | | | | |
| 44 | 11 | 31.10.2022 - 04.11.2022 | | | | | MO, 31.10.2022 |
| 45 | 11 | 07.11.2022 - 11.11.2022 | *) | | | | |
| 46 | 11 | 14.11.2022 - 18.11.2022 | | | | | |
| 47 | 11 | 21.11.2022 - 25.11.2022 | | | | | |
| 48 | 11 | 28.11.2022 - 02.12.2022 | | | | | |
| 49 | 12 | 05.12.2022 - 09.12.2022 | *) | | | | |
| 50 | 12 | 12.12.2022 - 16.12.2022 | | | | | MO, 12.12.2022 |
| 51 | 12 | 19.12.2022 - 23.12.2022 | | | | | |
| 52 | 12 | 27.12.2022 - 30.12.2022 | | | | | |

*) keine Abfuhr bei Einpersonenhaushalten (oranger Punkt)



STADTGEMEINDE GLOGGNITZ MÜLL-ABFUHRTAGE 2022

| | |
|-------------------------|--------------|
| Abfaltersbach u. – str. | DO |
| Äckergasse | FR |
| Adlergasse | MO |
| Alois Orth-Allee | FR |
| Am Jungberg | MO |
| Ang. Rumppler-Gasse | MI |
| Arensteingasse | MO |
| Aue | FR |
| Auebachgasse | FR |
| Auestraße | FR |
| August Blum-Straße | MI |
| August Fabbri-Straße | FR |
| Bachstraße | MI |
| Badgasse | DI |
| Bahnhof | MO |
| Bahnhofstraße | MO Nr. 12-24 |
| Bahnhofstraße | DI Nr. 1-10 |
| Bauernwiesenstraße | MI |
| Berglach | MO |
| Bergstraße | MO |
| Bergwerkstraße | DO |
| Bogengasse | MI |
| Buchbachgraben | MO |
| Bürgerwiesenstraße | MI |
| Dammgasse | MI |
| Dorfstraße | MI |
| Dr. Adolf Schärf-Str. | DO |
| Dr. Bruno Kreisky-Gasse | DI |
| Dr. Gustav Jilek-Str. | DO |
| Dr. J. Bergmann-Str. | MI |
| Dr. Karl Lechner-Str. | MO |
| Dr. Karl Renner-Platz | MI |
| Dr. Martin Luther-Str | DI |
| Dr. Odor. Susani-G. | MI |
| Eduard Holstein-Gasse | DO |
| Eichberg | FR |
| Eichbergstraße | FR |
| Ekbertgasse | MI |
| Emanuel Schreiber-G. | DI |
| Engelhartstraße | MI |
| Enzenreitherstraße | DO |
| Erlbachgasse | MI |
| F. Kuchelbacher-Gasse | MI |
| Feldgasse | MO |
| Felsenkellergasse | MO |
| Feuerwehrgasse | FR |
| Forstgartenstraße | DO |
| Franz Binder-Gasse | DO |
| Franz Dittelbach-Str. | DO |
| Franz Kleinhofer Gasse | MI |
| Furth | MI |
| Further Weg | MI |
| Geiger Straße | MI |
| Geyreggerweg | DO (Säcke) |
| Gföhl | DO |
| Ghegastraße | MO |
| Graben | MI |
| Grablgasse | MI |
| Graf Walsegg-Gasse | MO |
| Graf Wurmbbrand-G. | MO |

| | |
|------------------------|----------------------------|
| Grenzgasse | FR |
| Griesleithengasse | DI |
| Gutsweg | FR |
| Güterweg Riegler | FR |
| Hainischstraße | MI |
| Haldenweg | FR |
| Hangstraße | MO |
| Hans Koch-Gasse | DO |
| Hartholzstraße | DI |
| Hauptstraße | DI Nr. 1-16, Nr. 18, 20 |
| Hauptstraße | MI Nr. 17,19, Nr. 21-74 |
| Hauptstraße | DO Nr. 41 |
| Hauptstraße | FR Nr.54,56,58A |
| H. Ostermanngasse | DI |
| Heinrich Rigler-Str. | DO |
| Heufeld | DO |
| Heufeldstraße | DO |
| Hochstraße | DO (Säcke) |
| Hofbauer-Straße | MO Nr. 4 |
| Hofbauer-Straße | FR Nr. 1 |
| Hoffeldstraße | DI |
| Höllerbauer-Gasse | DO |
| Huebnergasse | MI |
| Huyckstraße | DO |
| Ing. Robert Dunz-Str. | DI |
| Isidor Harsieber-Str. | DO |
| Johann Gloggnitzer-G. | MO |
| Johann Gruber-Gasse | MI |
| Johann Lahn-Gasse | DI |
| Johannesfelsengasse | MI |
| Julius Veitschegger-G. | DO |
| Jungberghöhe | DO |
| Jungbergstraße | MO |
| Kaltbachstraße | MI |
| Karl Asinger-Gasse | MI |
| Kirchensteig | FR Nr. 3 |
| Kirchensteig | DO Nr. 1 |
| Klammerweg | FR |
| Korngasse | MO |
| Kranichbergstraße | DO |
| Kreutzerhofstraße | MO |
| Kreuzackerstraße | MI |
| Kurze Gasse | MI |
| Langpartnergasse | MI |
| Magnesitgasse | FR |
| Marienheimweg | MI |
| Mitterberggasse | MO |
| Mozartgasse | MI |
| Msr. Rudolf Kopf-G. | MO |
| Mühlweg | MI |
| Neusiedlerstraße | FR |
| Novatzigasse | DI |
| Obere Silbersbergstr. | MO |
| Obere Sirningfeldg. | DO |
| Obere Weißenbachstr. | MI |
| Obere Zeilfeldstraße | MO |
| Präggasse | DI |

| | |
|------------------------|---------------|
| Rabensteiner-Gasse | DO |
| Raiffeisengasse | DI |
| Reichenauer Straße | DO |
| Renauergasse | DO |
| Renè Fortelny Gasse | DO |
| Rennergasse | DI |
| Richtergasse | DI |
| Riegelweg | DO (Säcke) |
| Riegelweg | FR (Tonnen) |
| Rosengasse | MO |
| Rosenhügelgasse | MO |
| Ruppigasse | DO |
| Saloder | MO |
| Saloderstraße | MO |
| Sandgasse | MO |
| Schlaglstraße | MI |
| Schloss Stuppach | MO |
| Allee | |
| Schulgasse | DI |
| Semmeringstraße | MI |
| Siedlaustraße | FR |
| Siedlergasse | MI |
| Sonnenweg | MO |
| Sommergraben | MI |
| Sparkassenplatz | DI |
| Spitalfeldplatz | DO |
| Spitalfeldstraße | DO |
| Sportplatzgasse | MI |
| Stuppacher Straße | MO |
| Stuppachgrabenstraße | MO |
| Uferstraße | DO |
| Ungarhofstraße | FR |
| Untere Silbersbergstr. | MO |
| Untere Zeilfeldstraße | MO |
| Veitscher Weg | FR |
| Waldfriedhofstraße | DI |
| Waldgasse | MI |
| Wasserleitungsgasse | MO |
| Wehrgasse | MI |
| Weinweg | DO (Säcke) |
| Weinweg | FR (Tonnen) |
| Weißenbach | MI |
| Weißenbachstraße | MI |
| Wiener Straße | DI Nr. 1-34 |
| Wiener Straße | DO Nr. 35-125 |
| Wiesengasse | FR |
| Wolfsschlucht | FR |
| Zeile | MO |
| Zenzi Hölzl-Straße | DO |
| Zuckerhut-Siedlung | DO |

WICHTIGER HINWEIS!

Um eine ordnungsgemäße Müllabfuhr gewährleisten zu können, wird ersucht, die zur Abfuhr bestimmten Mülltonnen am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr bereitzustellen. Zu spät hinausgestellte Tonnen können aus Termingründen (Einhaltung des Abfuhrplanes) leider nicht mehr entsorgt werden.

WERTSTOFFZENTRUM SCHLÖGLMÜHL AB 2022

Abgabe von Alteisen- und Sperrmüll, Strauch- und Grünschnitt, Sondermüll

Ab dem Jahr 2022 wird das Wertstoffzentrum Schlöglmühl (WSZ) in Kooperation mit der Firma FCC für die BürgerInnen der Stadt Gloggnitz eine zentrale Stelle für die Abgabe von Alteisen, Sperrmüll, Problemstoffen und von Grün- und Grünschnitt sein. Die Inbetriebnahme des WSZ am Standort der Firma „FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH“, Schlöglmühl 5, 2640 Payerbach, ist mit **März 2022** geplant. Das WSZ wird mit einem Schrankensystem ausgestattet sein, welches mittels einer Zutrittskarte zu den jeweiligen Öffnungszeiten geöffnet werden kann.

Pro Gloggnitzer Haushalt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) wird jeweils eine Karte ausgestellt, welche an den Zustellbevollmächtigten Anfang des Jahres 2022, auf dem Postweg, übermittelt werden wird. Eine genauere Aufstellung der Abfallfraktionen, die entgegengenommen werden, finden Sie in der nachstehenden Information des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen.

Bitte beachten Sie, dass ab 2022 keine Übernahmemöglichkeit von Alteisen, Sperrmüll und Altspisefetten am Städtischen Bauhof der Stadtgemeinde Gloggnitz besteht und auch **keine** Sondermüllsammmlung durchgeführt wird. Es wird jedoch für Gloggnitzer Haushalte bis zur Eröffnung des WSZ Schlöglmühl die Abgabe von Strauch- und Grünschnitt, wie bereits in den Vorjahren, von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 6:00 Uhr und 14:00 Uhr und jeden 1. und 3. Dienstag im Monat bis 16 Uhr, am Städtischen Bauhof in der Wiener Str. 87, möglich sein.

Neue Sperrmüll- und Problemstoffsammlung im Bezirk Neunkirchen

(Information des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen)

Im Jahr 2022 wird die Sperrmüll- und Problemstoffsammlung im Bezirk Neunkirchen auf neue Beine gestellt. An drei Standorten im Bezirk Neunkirchen werden im Laufe des Jahres 2022 überregionale Wertstoffzentren in Betrieb gehen. In all diesen Sammelzentren können Sie als Haupt- oder NebenwohnsitzerIn des Bezirkes Neunkirchen die unten aufgelisteten Abfälle kostenlos entsorgen.

Die Abgabe von Abfällen, die aus einer gewerblichen Tätigkeit anfallen, ist jedoch nicht gestattet – lediglich Privatpersonen sind berechtigt.

| Wertstoffzentrum | Standort | Im Betrieb voraussichtlich ab |
|------------------|---|-------------------------------|
| WSZ Schlöglmühl | Am Standort der „FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH“ in 2640 Payerbach | 1. März 2022 |
| WSZ Breitenau | Neben „Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH“ an der B17 in 2624 Breitenau | 1. Juli 2022 |
| WSZ Grottendorf | Neben der Kläranlage an der B54 in 2873 Feistritz am Wechsel | 1. September 2022 |

Folgende Abfälle können auf allen drei WSZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden:

| Sperrmüllfraktionen | Elektroaltgeräte | Problemstoffe |
|---------------------|---------------------------|-----------------------------|
| - Holz | - Kühlgeräte | - Altöl |
| - Hartkunststoffe | - Bildschirme | - Altfarben/Altlacke |
| - Eisenschrott | - Elektroschrott groß | - Druckgaspackungen |
| - Buntmetall | - Elektroschrott klein | - Labor- & Chemikalienreste |
| - Sperrmüll | - Gasentladungslampen | - Pflanzenbehandlungsmittel |
| - Flachglas | - Batterien | - Gebrauchte Öl-/Luftfilter |
| - Baumschnitt | - Bleiakumulatoren | - Altspisefette |
| - Gras- und Laub | - Lithium-Ionen-Batterien | |

Folgende Abfälle können am **WSZ Breitenau** auch **außerhalb der Öffnungszeiten** abgegeben werden:

| | | |
|----------------------|------------|----------------------|
| Altpapier | Karton | Verpackungsglas weiß |
| Verpackungsglas bunt | Tierkörper | Alttextilien |

Die Zufahrten zu den WSZ sind mit Schrankensystemen ausgestattet, welche mittels der Ihnen ausgehändigten Zutrittskarte geöffnet werden können. Die Öffnungszeiten werden teilweise gestaffelt und auch außerhalb der Normarbeitszeiten liegen und werden noch zeitgerecht in Ihren Gemeindenachrichten und auf diversen Homepages bekannt gegeben. Pro Haushalt wird Ihnen eine Zutrittskarte übermittelt, welche ohne weiteres Zutun aktiviert und einsatzfähig ist. Zusätzlich gelangen Sie mit dem auf ihrer Karte abgebildeten QR-Code direkt auf die Homepage des Abfallwirtschaftsverbandes, wo die jeweiligen Öffnungszeiten angeführt werden, sobald diese fixiert sind.

Der enorme Mehrwert der WSZ liegt darin, dass die sehr aufwändig zu sortierenden Sperrmüllfraktionen nun getrennt nach Material erfasst werden und somit mit einer höheren Quote einem Recycling zugeführt werden können, wodurch wiederum Rohstoffe und Ressourcen geschont werden. Sperrmüll muss nicht mehr gehortet werden, bis es einen Abfuhrtermin in der Gemeinde gibt. Sie können jede Woche zu den angeführten Öffnungszeiten, in jedem der drei Sammelzentren Ihren Sperrmüll entsorgen. Fachlich geschultes Personal wird Sie unterstützen, damit die Zulässigkeit der Entsorgung und die Befüllung des richtigen Sammelcontainers gewährleistet ist.

Sollte es hinsichtlich Ihrer Zutrittskarte zu Problemen wie Verlust, Diebstahl oder Schadensfall kommen, so kontaktieren Sie bitte Ihr Gemeindeamt. An dieser Stelle sei erwähnt, dass die Karten nicht an Unberechtigte weitergegeben werden dürfen, was auch stichprobenartig kontrolliert wird. Ebenso erklären Sie sich durch die Nutzung mit den AGBs einverstanden, welche auf der Homepage des AWV Neunkirchen ersichtlich sind.



EVN

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Neunkirchen!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Neunkirchen
Am Spitz 9

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:00–17:00 Uhr, Sa 9:00–13:00 Uhr

EHRUNGEN September – November

Oktober:

Goldene Hochzeit:



Silvia u. Werner Mathois



Christine u. Josef Stark



Josef und Leopoldine Höfinger

95. Geburtstag:



August Frass
Gertrud Hülbig

90. Geburtstag:



Ernst Legenstein



Edith Birnbaumer

85. Geburtstag:



Johann Seiberl

November:

85. Geburtstag:



Frau Johanna Bachträgl

November:
85. Geburtstag:



Frau Emma Kain



95. Geburtstag
Cäcilia Piribauer

Hochzeiten bis Mitte November

Bernhard Hatzl und Nicole Hueber;
Christopher Heindl und Marina Fink

Verstorbene bis Ende Oktober

Wir trauern um:

Davies Hannelore
Diehl Wolfgang
Eltinger Erika Renate
Faulend Walter
Friessnegg Hedwig
Grobner Johann Peter
Hofbauer Erich Thomas Ing. Mag.
Krocker Theresia
Löbl Elfriede Antonia
Peter Martin
Pöschl Aloisia
Radl Paul
Ramharter Ingeborg
Rottensteiner Sidney Hugo
Sarvas Nikola
Steiner Arthur
Windbüchler Waltraud



EINE BESINNLICHE
Weihnachtszeit

wünscht das Team von

**ELEKTRO
KOBER**

HAUPTSTRASSE 34 | 2640 GLOGGNITZ

das Spielwarengeschäft
tonisbox
Hauptstr. 34 | 2640 Gloggnitz

TONI & TEAM
wünschen
frohe Weihnachten!



Weihnachten – das Fest der Liebe

Es ist schön, wenn zu Weihnachten die Familie zusammenkommt oder man liebe Menschen trifft. Manche Eltern besuchen mit ihren Kindern das Krippenspiel in der Kirche. Andere nehmen am Heiligabend an der Christmette teil. Andere wiederum nutzen diese Feiertage, um auszuspannen. Es ist im Allgemeinen und grundsätzlich eine schöne Zeit. Manche Menschen empfinden aber auch am Weihnachtsfest Trauer und Schmerz, weil sie vielleicht mit einer Krankheit zu kämpfen oder einen ihnen nahestehenden Menschen verloren haben. Der Tod kennt keinen Feiertag. Er kommt einfach. Er hinterlässt eine Lücke, manchmal auch offene Fragen und Bestürzung; Ohnmacht und Traurigkeit. Menschen beim Abschiednehmen zu begleiten und tröstende Worte für sie zu finden, gehört zu meiner Arbeit als Trauerrednerin – und auch das Leben der Verstorbenen zu würdigen.

Text und Foto: Dr. Diana Albu-Lisson, Trauerrednerin für alle Bestattungen und Friedhöfe. Kontakt: www.freie-zeremonie.at, 0699/19278006



Der andere Urlaub geschrieben von Horst Reingruber

Um sein großes Anliegen für diverse Umweltthemen (z.B. Foodsharing – Lebensmittel) sinnvoll weiter zu geben, hat Horst Reingruber nun sein erstes Buch „Bauernhof statt Meer“ geschrieben. Am Anfang ist die Enttäuschung der Kinder groß, da sie dieses Jahr nicht ans Meer fahren werden. Nach einigen Tagen am Bauernhof bei abenteuerlichen Ausflügen sind die Kinder restlos begeistert. Das Handy ist plötzlich gar nicht so wichtig und dient lediglich, die Erlebnisse festzuhalten. Die Natur und das Leben auf dem Land werden von nun an mit anderen Kinderaugen gesehen. Viele ähnliche Orte in Österreich können zu unvergesslich Erlebtem, von Kontakt mit Tieren und der Natur, werden. Die Gedanken des Autors, die ihn zu dieser außergewöhnlichen Geschichte führten: Urlaub unter Berücksichtigung des Klimawandels – es kann auf Flugreisen und längere Autofahrten verzichtet werden und doch ein schöner, ereignisreicher Urlaub auf dem Land erlebt werden.



ACHTUNG: Derzeit sind aufgrund der unsicheren Lage die meisten Veranstaltungen abgesagt bzw. kann das Stattfinden nicht sicher zugesagt werden. Daher befindet sich in dieser Ausgabe keine Veranstaltungsseite. Wir bitten darum, die aktuellen Informationen unter www.gloggnitz.at/events abzurufen.

GLAS-ZOTTL

Sämtliche Verglasungsarbeiten

Neunkirchen ★ Gloggnitz ★ Ternitz ★ Mürzzuschlag



0800 23 23 68

Kostenlos und Gebührenfrei für Sie erreichbar

Öffnungszeiten Gloggnitz: Montag, Mittwoch und Freitag 14.00-17.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Mozart-Expertenpässe

Große Freude herrschte bei unseren Schulkindern (Volksschule, NMS und SPZ) bei der Übergabe der „Mozart-Expertenpässe“ – und natürlich auch über die großzügige Spende von Mozartkugeln durch die Firma Lindt & Sprüngli.

Dieser Übergabe ging im Rahmen des Projekts „Gloggnitz goes Moz-ART“ ein Themenquiz voraus, welches von Mag. Gerald Juritsch (im Bild rechts) ausgearbeitet und mit den Kindern aller unserer Schulen in den letzten Wochen durchgeführt wurde. Dieses hat gezeigt, dass auch im 21. Jahrhundert mit neuen und kreativen Ideen und Methoden Begeisterung für dieses musikalische Genie des 18. Jahrhunderts erweckt werden kann – vor allem auch für dessen Bezug zu unserer Stadt.

Auch den Direktorinnen und dem Herrn Direktor sowie dem gesamten Lehrkörper, ein Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit. Die Schulen und vor allem auch die Musikschule freuen sich schon auf weitere spannende Ideen und Aktionen im Rahmen von „Moz-ART“.



Aus der Stadtbücherei

Lesemeister:

Im Sommer haben zahlreiche Kinder beim Lesemeister-Gewinnspiel mitgemacht. Über den Hauptgewinn durften sich Leia Thiel und Benedikt Zwarnig freuen. Alle anderen fleißigen LeserInnen bekamen ein kleines Dankeschön. Vielen Dank fürs Mitmachen!

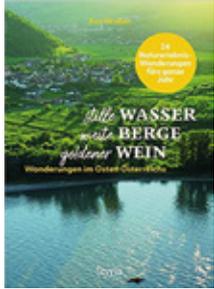
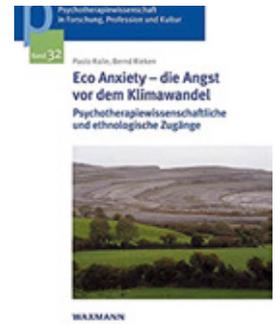
Lesung von Frau Kaiblinger im Zuge Wandelwelten BVÖ – VS 4. Klasse

Am 1. Oktober 2021 stellte Sonja Kaiblinger den 4. Klassen Volksschule ihr Buch Weltraumschule vor. Die Kinder waren von der Alienkunde fasziniert. Begeistert erzählten die Schüler über ihre eigenen Ideen für Abenteuer im Weltall.



Neues in der Bücherwelt:

„**Eco Anxiety: Angst vor dem Klimawandel**“ – Um die Tatsachen des Klimawandels besser zugänglich zu machen, wurden diese in einer Monografie zusammengefasst. „Hitzerekorde, Waldbrände ungeahnten Ausmaßes und Flutkatastrophen: Der Klimawandel ist mittlerweile in Europa angekommen. Das löst Ängste aus, und diese sollten mehr beachtet werden.“ Dieser Band von **Psychotherapeut Dr. Paolo Raile aus Gloggnitz** und Bernd Rieken befasst sich ausführlich mit dem Thema und möchte für dieses bei breiteren Bevölkerungsschichten Gehör verschaffen.



Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein: Wanderungen im Osten Österreichs

Die **Gloggnitzerin Eva Gruber** zeigt uns in 24 sorgfältig ausgewählten, landschaftlich herausragenden Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut erreichbar sind: rauschende Wasserfälle, bemooste Felsen, mystische Teiche und herbstgoldene Weinberge.



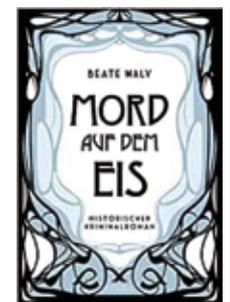
Lieselotte Weihnachtskuh - Lieselotte will mit dem Postboten noch die letzten Pakete verteilen, und dann steht der Weihnachtsfeier auf dem Hof nichts mehr im Weg. Aber da entdeckt sie plötzlich die Wunschzettel, die sie schon vor Wochen mit ins Postamt genommen hatte. Die sollten doch längst beim Weihnachtsmann sein! Ach du meine Güte! Jetzt wird niemand auf dem Bauernhof Geschenke bekommen. Und sie ist auch noch Schuld. Es gibt nur eine Lösung - Lieselotte muss als Weihnachtskuh einspringen.

Flüsterwald - Mitten in der Nacht schreckt Lukas plötzlich aus dem Schlaf hoch. Ein koboldartiges Wesen schleicht durch sein Zimmer und will mit einem Sack voll Diebesgut flüchten. Empört macht sich Lukas an die Verfolgung – mitten in den Wald hinter seinem Haus. Er ahnt noch nicht, dass er damit den Bannkreis zu einer verbotenen Welt durchbrochen hat ... zu einer Welt, in der Menschen von schattenartigen Warks gnadenlos gejagt werden. Doch warum konnte Lukas die Grenze zum Flüsterwald überqueren und welche Geheimnisse verbergen sich zwischen den Zweigen der Bäume?

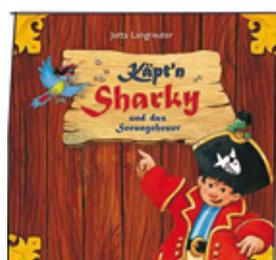


Playlist - Vor einem Monat verschwand die 15-jährige Feline Jagow spurlos auf dem Weg zur Schule. Von ihrer Mutter beauftragt, stößt Privatermittler Alexander Zorbach auf einen Musikdienst im Internet, über den Feline immer ihre Lieblingssongs hörte. Das Erstaunliche: Vor wenigen Tagen wurde die Playlist verändert. Sendet Feline mit der Auswahl der Songs einen versteckten Hinweis, wohin sie verschleppt wurde und wie sie gerettet werden kann? Fieberhaft versucht Zorbach das Rätsel der Playlist zu entschlüsseln. Ahnungslos, dass ihn die Suche nach Feline und die Lösung des Rätsels der Playlist in einen grauenhaften Albtraum stürzen wird. Ein gnadenloser Wettlauf gegen die Zeit, bei dem die Überlebenschancen aller Beteiligten gegen Null gehen ...

Mord auf dem Eis - Ein wunderbarer Schmöckerkrimi aus dem verschneiten Wien der 20er Jahre. Winter 1924: Während die Stadt im Schnee versinkt, verbringen Ernestine und Anton viel Zeit im Wiener Eislaufverein und vergnügen sich beim beliebten Rundtanz. Doch die winterliche Idylle wird jäh zerstört, als eine junge Eiskunstläuferin ermordet wird. Ernestines und Antons detektivisches Gespür ist gefragt, und die beiden stürzen sich in einen neuen Fall, der erschütternder nicht sein könnte.



Neue Tonies:



Besser leben mit Methode

Nadine Hauswirth BA. pth. ist Psychoanalytikerin unter Supervision und bietet ab Dezember 2021 Psychoanalyse, psychoanalytische Psychotherapie, sowie Coaching in 2640 Gloggnitz in der Hauptstrasse 24, sowie in 1020 Wien am Max-Winterplatz 5 an. Kontakt: nh.psychoanalyse@gmail.com, 0660/3840488



Der Alltag der heutigen Zeit beinhaltet mehr denn je Anforderungen, die Stress auslösen können. Die Ansprüche des beruflichen, familiären und privaten Lebens sind auch durch die fortschreitende Digitalisierung in hohem Maße gestiegen. Ständig online und erreichbar sein, weniger Pausen und nicht zuletzt soziale Medien erhöhen den Druck. Auf diese Weise dringen Effizienz- und Optimierungsstreben der heutigen Gesellschaft auch tief in unsere Freizeit ein und es entsteht häufig der Eindruck, dass es wichtig wäre, noch mehr zu tun.

Doch nicht nur die Digitalisierung und der mit ihr einhergehende zunehmend kompetitive Arbeitsmarkt, sondern auch andere Hintergründe wie Familiengeschichte, Mobbing oder Verlusterlebnisse können Krisen auslösen. Nicht zuletzt ist die Pandemie, in der wir uns seit bald zwei Jahren befinden, ein uns alle zusätzlich belastender Faktor. So kennen viele

das Gefühl, an die eigenen Grenzen zu stoßen. Werden nun der Körper und so auch die Psyche zu lange durch verschiedene Stressoren parallel überbeansprucht, kann es zu Burnout, Depressionen und verschiedensten anderen Problemen kommen.

Laut einer OECD Studie kam es im ersten Jahr der Corona Krise bei doppelt so vielen Menschen wie im Vorjahr zu depressiven Symptomen und noch immer leiden viele an den massiven Auswirkungen der Pandemie. An diesem Punkt angekommen, sind nun die gewohnten Coping-Strategien nicht mehr ausreichend und es ist an der Zeit, Unterstützung zu finden. Mit Hilfe eines Coachings, einer psychoanalytisch orientierten Psychotherapie oder einer Psychoanalyse werden Wege aus der Krise aufgezeigt. Im Rahmen dieser Verfahren wird es möglich, sich selbst besser erkennen zu lernen, neue Erfahrungen zu machen und typische Verhaltensmuster zu ändern. Ein neuer Blickwinkel, der gemeinsam erarbeitet wird, kann dabei helfen, neue Perspektiven zu bekommen und wieder mehr Zufriedenheit und Freude im täglichen Leben zu finden.

Auch das Bedürfnis nach Selbstverwirklichung, Persönlichkeitsentwicklung oder nach Unterstützung bei schwierigen Entscheidungen bietet häufig Anlass, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Bei Coachings liegt der Fokus daher auf dem Erlernen von mentalen Skills und Stressmanagement-Strategien, sowie auf der Bewältigung konkreter Probleme. Psychologische Mechanismen und störende Einflussfaktoren können besprochen, verstanden und so auch verändert werden. Auf diese Weise wird es möglich die eigene Kraft und Motivation zurückzugewinnen, die es benötigt, um der eigenen Entwicklung einen Rahmen zu geben, in dem sie stattfinden kann.

Geht es zum Beispiel um Ängste und immer wiederkehrende Beziehungsprobleme, welche sich eventuell auch auf das Berufsleben ausweiten, ist die folgende Herangehensweise sinnvoll. Wissenschaftlich bestätigt verändern emotionale Korrektiverfahren die Psyche.

Aus diesem Grund, habe ich einen eigenen Ansatz entwickelt, durch welchen dieser Mechanismus genutzt werden kann. Mit Hilfe einer strukturierten Methode wird dabei die emotionale Veränderungsmöglichkeit erlebbar gemacht. Zudem wird es leichter werden zu verstehen, warum in bestimmten Situationen sehr starke Emotionen an die Oberfläche kommen, inwiefern diese mit der persönlichen Vergangenheit zu tun haben und wie man sie auch im Hier und Jetzt als Hinweis und Veränderungspotential nutzen kann.

Gemeinsam wird an Emotionsregulations-, sowie an Reflexions- und Mentalisierungsfähigkeit gearbeitet, damit diese Skills in schwierigen sozialen Situationen genutzt werden können. So können neue, das individuelle Beziehungsmuster korrigierende Erfahrungen gemacht werden. In Folge wird sich der persönliche Entwicklungsprozess auch auf soziale Beziehungen in Beruf, Partnerschaft und Familie auswirken. Um dies zu ermöglichen, gibt es sechs Schritte, die bei mir in einer Therapie erlernt werden können. Das Akronym BESSER, hilft dabei als geistige Gedankenanleitung, jeder Buchstabe steht für einen Schritt. Wie sich die Denkschritte in der Praxis anwenden lassen, wird in gemeinsamen Sitzungen natürlich genau und individuell erarbeitet.

Weiters ist in diesen der eigene Erkenntnisprozess, das Verstehen des störenden Beziehungsmusters, welches familiär und/oder sozial bedingt entstanden ist, sowie das Durchschauen der Emotionen und der Abwehrmechanismen wegweisend. Die emotionale Korrektiverfahrung ist hierbei einer der zentralen Veränderungsschlüssel, welcher neue Türen öffnet und zu mehr Handlungsspielraum führt. Leidvolle Symptome können dauerhaft reduziert werden und es wird möglich sein, das Leben wieder freier, selbstbestimmter und in allen Farben zu leben.

Text und Foto: Nadine Hauswirth BA. pth.

Herbstzeit – Du Farbenpracht

In der Herbstzeit bereitet sich die Natur langsam auf den Winter vor: Die Bäume lassen ihre Blätter und Früchte fallen. Alles färbt sich bunt und die Pfützen sowie das Laub laden zum Hineinspringen ein. Kinder haben in diesen Monaten besonders viel Spaß. So auch bei uns im Kindergarten. Viele milde Tage machten es uns möglich, diese farbenprächtige Jahreszeit voll auszukosten. Unser schöner Garten bot sich dazu hervorragend an. Eine Menge herrliches Herbstlaub verleitete uns zu „Blätterschlachten“, unsere selbst aufgehäuften Blätterberge zum Wühlen und Springen.

Diese Naturerfahrung begleitete uns natürlich auch in den Räumen: Sachvermittlung zum Thema, Experimente mit Laub, Werkarbeiten, Wühlkisten zur Sinneserfahrung, sowie Angebote für die Kinder im verpflichteten Kindergartenjahr. Überall war diese schöne Jahreszeit zu spüren und zu erleben. Unser besonderes „Highlight“ sollte anlässlich des „Laternefestes“, unsere „Sternenwanderung“ sein. Doch leider mussten wir, aufgrund der hohen Infektionszahlen, im letzten Moment absagen. Dennoch wollten wir den Kindern das Fest nicht ganz nehmen, zumal die Freude darauf schon sehr groß war. Wir überlegten, eine Möglichkeit zu finden, trotz der wieder verschärften Auflagen, ein Erlebnis zu setzen. So entschieden wir, hier bei uns im schönen Herbstgarten, unsere Sternenwanderung innerhalb der Gruppe zu begehen. Diese Sternenwanderung war eine etwas andere Art, um mit den selbstgebastelten Laternen zu gehen, und das besondere „Feeling“ zu spüren und auszukosten. An Spannung hat es natürlich auch nicht gefehlt, denn sollte es uns gelingen dem Polarstern zu helfen, seine verlorenen Sterne wiederzufinden? Eine nette Sternengeschichte begleitete uns dabei ebenso wie kleine Aufgaben, wie die verlorenen Sterne zu suchen, Vögel zu füttern, und einiges mehr. Am Ende erwartete uns Tee mit Keksen, verpackt für jede Familie. Eine Überraschung durfte natürlich auch nicht fehlen: Am Ende unserer „Wanderung“ durfte jedes Kind in einen Sack greifen und sich ein Überraschungspäckchen, bereitgestellt von den Familien, herausnehmen. So konnten wir trotzdem einen wunderschönen und stimmungsvollen Vormittag begehen. Kinderaugen leuchteten und die Freude war ihnen ins Gesicht geschrieben. Ein großes Dankeschön für die Unterstützung unserer Eltern.

Den Advent, die stimmungsvollste Zeit im Jahr, erlebten wir innerhalb der Gruppen mit vielen glanzvollen Eindrücken. Tägliche besinnliche Angebote begleiteten uns und gaben uns einen festlichen Rahmen. Nun steht das größte Fest des Jahres vor der Tür, das unsere Kinder freudig erwarten und das sie mit Spannung entgegensehen.

Wir wünschen all unseren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2022

Ihr Kindergartenteam Giraffentraum

Fotos: Ulrike Pock, Renate Haberbichler



Neues Aus Dem Nö Landeskindergarten Zenzi Hölzl-Strasse

Alles anders als geplant!

Leider haben es auch heuer wieder die hohen Infektionszahlen an Corona Erkrankten nicht ermöglicht, das geplante Laternenfest mit Eltern am Abend durchzuführen. Nur ein paar Tage davor mussten wir es erneut absagen – da halfen auch die gut durchdachten Vorbereitungen nichts. Trotz allem haben wir natürlich mit den Kindern am Vormittag in den Gruppen das Fest ausgiebig gefeiert. Neben Martinsspiel, Lichtertanz, Liedern und Gedichten, hatten wir auch fleißig Kipferl zum Teilen mit der Familie gebacken. Eine stimmungsvolle gemeinsame Jause gab uns allen Kraft, um im Anschluss mit unseren Laternen in der Nähe des Kindergartens singend die Augen der Nachbarn auf uns zu ziehen. Ausgerüstet mit Texten vom Kindergarten zum Erlernen, konnten die Kinder am Abend dann im Familienkreis noch mit ihren selbstgebastelten Laternen ihre Runden durch den Ort drehen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, dass sie diese Entscheidung mitgetragen haben. In fast allen Kindergärten wurden die Laternenumzüge nach behördlicher dringender Empfehlung abgesagt. Auch wir haben uns für diesen Weg entschieden, weil wir letztes und auch dieses Kindergartenjahr mit starkem Personalausfall, immer wieder persönlich betroffenen Familien und erkrankten Kindern konfrontiert waren und sind – eine Situation, die uns alle besonders fordert. Letztendlich sind wir der Ansicht, dass es vor allem für die Kinder wichtig ist, dass sie ein Gemeinschaftserlebnis mit ihren Freunden erleben dürfen. Wenn das in Pandemiezeiten erfordert, dass wir als Erwachsene etwas Verzicht üben, damit wir Kinder und Familien schützen, dann sollten wir diese Möglichkeit wo immer es geht ergreifen. Im Namen des gesamten Kindergartenteams, Dir. Andrea Piribauer



Foto: Margit Haberl



Foto: Margit Haberl



Foto: Andrea Piribauer



Foto: Andrea Piribauer



Foto: Andrea Piribauer



Foto: Elisabeth Berger

Herbst – Zeit des Lernens

Im Herbst gibt es für die Kinder in der Natur ständig Veränderungen zu entdecken. Die großzügigen Fensterflächen im neuen Schulzentrum ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern der VS, den Lauf der Jahreszeiten zu beobachten. Auch Lernen hat mit Veränderungen zu tun: Wir lernen, wenn wir in bzw. mit der Umwelt eigene Erfahrungen machen und dadurch unser Verhalten ändern. Die Fotos aus dem Schulalltag der VS Gloggnitz zeigen einen kleinen Ausschnitt des vielfältigen Lernangebots in und außerhalb der Klassen. (Fotos: VS Gloggnitz)



Blätter und Früchte



Geometrie



Herbarium



Hundeleben



Messen



Rätselwandern



Schwimmen und Sinken



Stadtgarten



Wandertag



Zootiere

Tage der offenen Tür im Oktober

Im Oktober fanden die Tage der offenen Tür statt. Sowohl die Volksschule Gloggnitz als auch die Volksschüler der umliegenden Schulen aus Enzenreith, Schottwien und Prigglitz besuchten unsere tolle, neue Schule. Einen „extra Tag“ hatten wir für interessierte Eltern mit ihren Kindern geöffnet. Die großzügigen Plätze vor den Klassen luden die Besucherinnen



Skelett



Computerraum



Werkraum



Physiksaal_Stromerzeugung

und Besucher zum Basteln, Rätseln und Betrachten ein.

In den Klassen fand Unterricht zum Mitmachen statt.

Beide Computerräume, sind mit den neuesten Geräten ausgestattet.

Da staunten unsere Besucherinnen und Besucher, und natürlich auch unsere Schülerinnen und Schüler waren begeistert. Werkräume, hell und mit großzügigen Werkbänken ausgestattet, da hatten die Kids Spaß am Basteln eines Schlüsselanhängers. Der Physiksaal ist ebenfalls großartig ausgestattet.

Lustige Experimente mit Strohhalmen gefielen den Kindern sehr. Außerdem konnten die Mädchen und Burschen auf dem Rad mit Muskelkraft Strom erzeugen und dadurch die Carrera Autos in Schwung bringen.

Eine fantastische Vorführung unserer Turner war eines der Besonderheiten an unseren Tagen der offenen Tür. Für die kulinarische Versorgung sorgte der Fachbereich Tourismus der Polytechnischen Schule Gloggnitz, die Köstlichkeiten fanden



Turnsaal



Küche



iPads

regen Anklang bei den Besucherinnen und Besuchern.

iPads

Aufgrund der Digitalisierung wurden die ersten und zweiten Klassen der Sportmittelschule mit iPads der 8. Generation ausgestattet. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich sehr über ihre Geräte und deren Einsatz im Unterricht. Die Stunden in der Schule werden dadurch aufgelockert, auch die Lehrerinnen und Lehrer sind begeistert mit den iPads abwechslungsreicheren Unterricht gestalten zu können. (Fotos: Direktion NMS)

Ein weihnachtliches Rezept zum Nachbacken!

ZUTATEN

- 250 g zarte Haferflocken / 100 g Mehl / 200 g Butter weich/nicht flüssig
- 200 g Zucker (Zuckermenge kann noch etwas reduziert werden)
- 1 Ei / 1 Päckchen Vanillezucker / 1 Päckchen Backpulver

ANLEITUNG

1. Backofen auf 175°C Heißluft vorheizen
2. Backbleche mit Backpapier belegen
3. Alle Zutaten für die Haferflocken-Kekse in eine Schüssel geben und verkneten
4. Aus dem Teig eine walnussgroße Kugel formen und mit genügend großem Abstand zueinander auf die Backbleche legen. Die Haferkekse laufen beim Backen auseinander, sonst kleben sie aneinander!
5. Die Backbleche in den vorgeheizten Backofen schieben und die Kekse ca. 15 Minuten goldbraun backen.
6. Nach dem Backen sind die Kekse sehr weich, diese erst auf dem Backblech komplett auskühlen lassen. Anschließend in einer Dose bis zum Verzehr luftdicht aufbewahren.

Viel Spaß beim Ausprobieren!



Musikschul - News

„Wer musiziert oder singt, fördert seine Gehirnleistungen ganz erheblich, denn Musik aktiviert sowohl die rechte als auch die linke Hirnhälfte. Die rechte

durch die Tonalität, also die Melodie, die linke durch den Takt, also den Rhythmus.“

Zu diesem Ergebnis kommt der deutsche Musikpädagoge Hans Günter Bastian in einer Langzeitstudie über den Umgang von Kindern und Jugendlichen mit Musik. Wenn wir ein Instrument spielen, üben wir eine der komplexesten Tätigkeiten aus. Das einmalige Zusammenspiel aus Bewegung, Intellekt und Emotion hat eine phänomenale Auswirkung auf die geistige Entwicklung unserer Kinder. Was besonders erstaunlich ist: der Aufwand an Zeit für das Lernen eines Instrumentes, das Üben und das miteinander Musizieren ist nicht nachteilig für die schulischen Leistungen unserer Kinder. Eher zeigt sich ein Vorteil gegenüber Kindern ohne musikalische Ausbildung in den Fächern Mathematik und Sprachen. All diese Argumente sprechen dafür, dass Kinder in der Musikschule ein Instrument lernen sollen.

Leider hat uns die Pandemie erneut fest im Griff. Zurzeit kann der Unterricht in der uns gewohnten Form abgehalten werden. Wir planen aber schon mit Energie und Zuversicht das zweite Semester dieses Schuljahres. Übertrittsprüfungen, der Tag der Musikschulen, ein Kiddy Concert der Kindergartenkinder, Gartenkonzerte in den Kindergärten und vieles mehr soll bis Juni 2022 stattfinden. Wir sind optimistisch, dass alles so sein kann und sein darf!

So bleibt mir nur, mich am Ende dieses Kalenderjahres für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung zu bedanken. Das Team der Musikschule Gloggnitz wünscht Ihnen und Ihren Familien geruhsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem bleiben Sie gesund! MDir. Manfred Sternberger und das Team der Musikschule Gloggnitz



Fotos: Musikschule Gloggnitz

Laternenfest in der Sonderschule



Die Kinder bringen Licht und Fröhlichkeit in den dunklen November. Alles dreht sich um St. Martin, Laternen, Licht und das Teilen. Schon unsere jüngsten SchülerInnen schlüpfen in die Rolle von St. Martin und dem Bettler, während die älteren Kinder die Geschichte mit Instrumenten untermalen. Indem die Kinder die Geschichte nachspielen, können die darin enthaltenen Werte, wie z.B. das Mitgefühl besonders gut verinnerlicht werden. Foto: ASO Gloggnitz

Tankstelle Renhofer

2640 Gloggnitz - an der B17

KFZ-Reinigung

innen + aussen

für Firmen und Privat

Reifen umstecken • Ölwechsel
Kleinservice

Voranmeldung: 0664 / 31 40 205

WIR DANKEN FÜR DIE GUTE
ZUSAMMENARBEIT UND WÜNSCHEN
ALLEN UNSEREN KUNDEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR 2022



eni



Waldbrand im Raxgebiet

Gemeinsamer Bericht der Feuerwehren der Stadt Gloggnitz

Am Montag, den 25.10., ist in Hirschwang an der Rax ein Waldbrand ausgebrochen. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand erahnen, dass sich der Waldbrand über knapp zwei Wochen erstrecken sollte. Nachdem es ein sehr steiles und unwegsames Gelände war, konnte die Brandbekämpfung vor allem zu Beginn hauptsächlich nur aus der Luft durchgeführt werden. Von den Einsatzkräften waren diverse Hubschrauber des Österreichischen Bundesheeres, darunter zwei Black Hawks und einige des Innenministeriums im Einsatz. Auch aus den Nachbarländern kam Unterstützung. So waren ein Hubschrauber des slowakischen Heeres sowie zwei Sikorsky CH-53 der deutschen Bundeswehr und zwei Canadair Löschflugzeuge aus Italien unterstützend tätig. Seitens des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes war auch der Sonderdienst Flugdienst und Waldbrandbekämpfung im Einsatz. Am 07.11., also 13 Tage nach Brandausbruch, konnte ein vorläufiges „Brand aus“ gegeben werden. Die Aufgaben der Gloggnitzer Feuerwehren waren folgende:

FF Aue: Mitarbeit im Abschnittsführungsstab, Aufbau einer Zubringeleitung, Wasserversorgung, Falttank befüllen, Hubschrauberbetankung, Logistiktransporte mit dem Mannschaftstransportfahrzeug, Wasserförderung Relaisleitung im Bereich Friedhof Reichenau und eine Einsatzbereitschaft stellen.

FF Eichberg: In der ersten Nacht legen einer Schlauchleitung und Bodenbrandbekämpfung, Aufbau des Eichberger Zeltes für die Versorgungsstelle, Nachtbereitschaft vor Ort, im Bereich B27 Höllental Glutnester ausfindig machen und ablöschen bzw. diese katalogisieren, damit die Hubschrauber gezielte Wasserabwürfe durchführen konnten.

FF Gloggnitz Stadt: Mitarbeit im Führungsstab an 12 der 13 Einsatztagen von 1-3 Mitgliedern, Besetzung des Flachwasserbootes an jedem Einsatztage, ca. 30 Logistikaufgaben mit dem Wechselladefahrzeug und Mannschaftstransportfahrzeug 5,5t, Bereitstellung des Schnelleinsatzzeltes; errichten und bedienen des Wasserfüllplatzes beim Lagerhaus Gloggnitz gemeinsam mit der FF Stuppach, Abbauarbeiten im Rahmen eines Katastrophenhilfsdienstesinsatz Zuges 2/15, Nachtbereitschaft vor Ort – Besetzung des Hilfslöschfahrzeuges der FF Prein, befüllen der Wasserbehälter der Hubschrauber gemeinsam mit anderen Feuerwehren des Bezirkes, 3x stand der Atemluftcontainer zum Befüllen von Atemschutzflaschen für die Hubschrauber der Deutschen Bundeswehr im Einsatz (Abwurfmechanismus wurde pneumatisch über Atemluftflaschen angetrieben), mehr als 4.000 gefahrene Kilometer. Gerne nahmen wir die Einladung von „Guten Morgen Österreich“ am 28.10.2021 an, um in einem Interview vom Brand zu berichten.

FF Stuppach: Mitarbeit im Führungsstab, Pressebetreuung durch Abschnittssachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit BI Matthias Köpf,

Aufspüren und Ablöschen von Glutnestern; errichten und bedienen des Wasserfüllplatzes beim Lagerhaus Gloggnitz gemeinsam mit der FF Gloggnitz-Stadt, Wasserförderung Relaisleitung im Bereich Friedhof Reichenau und eine Einsatzbereitschaft stellen.

FF Weißenbach: Befüllen der Wasserbehälter der Hubschrauber gemeinsam mit anderen Feuerwehren des Bezirkes, errichten einer 2. Wasserzubringeleitung von den Großtanklöschfahrzeugen zum Falttank am Haaberg, Bodenbrandbekämpfung, nächtlicher Beobachtungsposten.

BTF Andritz: Befüllen der Wasserbehälter der Hubschrauber gemeinsam mit anderen Feuerwehren des Bezirkes. Ein großer Dank geht hier an die Werksleitung der Firma Andritz, die die Betriebsfeuerwehr einen Tag freigestellt hat, so dass die Mitglieder von Feuerwehren keinen Urlaub nehmen mussten, wenn sie in den Einsatz gegangen sind.

BTF Lindt & Sprüngli: zur Verfügungstellung des Betriebsgeländes für WC Anlage sowie Betankung der Großtanklöschfahrzeuge, Versorgung der Einsatzmannschaften mit Schokolade.
Text: Abschnittssachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit BI Matthias Köpf, FF Gloggnitz-Stuppach, sowie die einzelnen Feuerwehren

Statements zum Brand:

Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner:

„Es waren höchst außerordentliche Leistungen, die von unseren fast 8.000 Einsatzkräften bis heute geleistet wurden, davor kann man nur den Hut ziehen. Die niederösterreichischen Feuerwehren haben wieder mal bewiesen, dass sie bestens aufgestellt, hoch motiviert und hervorragend ausgebildet sind. Und noch eines hat uns dieser Einsatz vor Augen geführt: Dass unsere Investitionen in die Waldbrandbekämpfung eine richtige Entscheidung waren. Zudem hat die Feuerwehr gezeigt, dass sie über lange Zeit funktionsfähig und einsatzbereit bleiben kann.“

Einsatzleiter Josef Huber: „Es waren anstrengende und höchst fordernde Tage für alle, die an diesem Einsatz beteiligt waren. Ich möchte allen Mitgliedern ein großes Kompliment aussprechen und ihnen Danke sagen, für ihren vorbildlichen und ungebrochenen Einsatz über so viele Tage.“
(Quelle: www.bfkdo-neunkirchen.at/2021/11/vorlaufiges-brand-aus-im-rax-gebiet)



Hubschrauberbefüllungen, FFAue



Bodenbrandbekämpfung, FF Eichberg



FF Eichberg

Im Herbst 2021 wurden alle eigenen Übungen und Schulungen planmäßig durchgeführt. Außerdem nahmen wir im Oktober an der Unterabschnittsübung in Weißenbach teil. Leider mussten wir mehrere Einsätze verzeichnen. Neben vielen kleinen Einsätzen gab es auch zwei große Einsätze, wie der Waldbrand in Hirschwang und der Großbrand einer Landwirtschaft in Gasteil.



Foto: Christian Haiden

Erfreulich war, dass wir am 25. September unser 100-jähriges Bestandsjubiläum feiern konnten. Unter zahlreichen Gästen konnte OBI Christian Haiden, z.B. Labg. Hermann Hauer, Labg. Mag. Christian Samwald, Bgm. Irene Gölles, Vizebgm. Erich Santner, Feuerwehr GR Iris Hintringer und



Foto: Johann Prasch

seitens der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen Frau Mag. Anika Jagschitz begrüßen. Neben den Feuerwehren des UA1 begrüßten wir Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Josef Huber und vom Abschnittsfeuerwehrkommando VI Michael Polleross. Eine große Abordnung unserer Partnerfeuerwehr St. Margarethen im Burgenland gratulierten uns zum Jubiläum. Eine besondere Ehre war es uns, Landesfeuerwehrkommandanten LBD Dietmar Fahrafellner in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.



Foto: Erich Kodym

Nach der Angelobung des neuen Mitglieds, Manuel Haiden wurden Franz Hackl für „50 Jahre“ und Daniela Grabner für „25 Jahre“ verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen ausgezeichnet. EOBI Johann Prasch erhielt die Verdienstmedaille in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und EBI Rudi Grabner das Verdienstabzeichen in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Des Weiteren durften wir unserem Ehren-Feuerwehrkurat Konsistorialrat Dr. Franz Reiter zu seinem 80. Geburtstag gratulieren. Zum Jahresende wünschen wir Ihnen eine ruhige Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2022! Bleiben Sie gesund! Ihre FF-Eichberg

Bodenständig seit Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts.

Hoch- und Tiefbau
Schottergrube, Deponie
und Baurecycling

Bauunternehmung
Pusiol GmbH
Wiener Straße 125
2640 Gloggnitz
t +43 02662 423 25
e office@pusiol.at
w pusiol.at

pusiol

boden | ständig



FF Gloggnitz

Der Herbst war aufgrund des bisher größten Waldbrandes in Niederösterreich ziemlich fordernd, da das Tagesgeschäft keinerlei Pause eingelegt hat. Einen ausführlichen Bericht aller fünf Freiwilligen und zwei Betriebsfeuerwehren im Stadtgebiet finden sie in dieser Ausgabe des Infoblatts. Wir möchten aber nicht verabsäumen Ihnen einen Rückblick der letzten Wochen zu geben. Gerade die Kameradschaft ist wesentlicher Bestandteil eines guten Funktionierens unterschiedlichster Charaktere. So durften wir im August mit Bianca und Christoph und im Oktober mit Daniela und Patrick ihre Hochzeiten feiern. Gratulieren durften wir auch unserem Feuerwehrkuraten Mag. Andreas Lisson zu seinem 20-jährigen Priesterjubiläum in Gloggnitz.



Bianca und Christoph



Patrick und Daniela



Priesterjubiläum

Das Einsatzgeschehen hielt uns auch in den vergangenen Monaten in Bewegung. Kurzfristig stellte sich die Auffahrt zur Semmeringschnellstraße Wien als neuralgischer Punkt dar. Bei zwei von drei Unfällen bedurfte es des Eingreifens der ehrenamtlichen HelferInnen aus Gloggnitz. Ein Geländewagen saß regelrecht auf der Randleitschiene auf, ein Liefer-LKW musste aus dem Grünstreifen zurück auf die Fahrbahn gezogen werden. Mehrmals standen wir auch gemeinsam mit dem Roten Kreuz im Einsatz. Dies galt nicht nur bei Verkehrsunfällen, sondern auch, wenn es darum ging, PatientInnen schonend aus ihrem Wohnbereich zu retten. Ein schwerer Verkehrsunfall auf der Semmeringschnellstraße



Foto: Patrick Lechner



Foto: Patrick Lechner



Flachwasserboot

forderte eine verletzte Lenkerin, eine Person konnte aus einem steckengebliebenen Lift am Bahnhof befreit werden, und gemeinsam mit weiteren 12 Feuerwehren konnte in Priggglitz ein Wohnhaus vor den Flammen gerettet werden. Im Bereich der Ausbildung gab es eine Weiterbildungsveranstaltung mit unserem Flachwasserboot. Zu diesem Zeitpunkt hatte niemand damit gerechnet, dass dieses Boot gute Dienst beim Waldbrand in Hirschwang leisten würde. Parallel zu den Einsätzen beim Waldbrand gab es folgende zusätzliche Einsätze zu bewältigen:

- 02.11.2021 aufziehende Nebelschwaden verursachten einen Alarm zu einem Brandgeschehen im Bereich Reichenauerstraße
- 02.11.2021 einen Verkehrsunfall auf der Semmeringschnellstraße mit einer verletzten Person und Teilnahme Heldengedenkfeier
- 03.11.2021 eine Person konnte aus einem stecken gebliebenen Lift am Bahnhof befreit werden,
- 05.11.2021 ein Großbrand in Priggglitz, wo insgesamt 18 Mitglieder mit zwei Tanklöschfahrzeugen, dem Wechselladefahrzeug samt Atemluftcontainer, der Drehleiter und zwei Kommando und einem Mannschaftstransportfahrzeug im Einsatz standen
- 05.-14.11. acht Brandsicherheitswachen beim Zirkus Belloni
- Befüllen von Atemschutzflaschen für die Feuerwehren Gloggnitz-Stuppach und Trattenbach
- Durchführung der Vorbereitungen zum Feuerwehrleistungsabzeichen

Die traditionelle Herbstsammlung ist aufgrund der beschriebenen Einsätze heuer etwas verspätet ausgesendet worden. Wir bedanken uns schon heute für Ihre Spende und finanzielle Unterstützung welche 2021 zu 100% der Feuerwehrjugend zugeteilt wird. Die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage verbringen Sie hoffentlich im Kreise Ihrer Liebsten. Wir wünschen dazu eine friedvolle und stressfreie Zeit. Möge das Jahr 2022 ein Ende der Pandemie garantieren – auf ein mögliches Wiedersehen bei unserem geplanten Feuerwehrball am 19. Februar 2022 im Hotel Loibl.

Fotos: FF Gloggnitz (außer anders angegeben)

FF Weißenbach

Anfang Oktober durften wir die diesjährige Unterabschnittsübung veranstalten. Übungsort war der Waldweg hinter der L4168, in der sogenannten „Kuhhalt“. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall zweier PKWs, die vom Weg abgekommen sind und daraus resultierte ein beginnender Waldbrand. Wir bedanken uns bei den Feuerwehren Gloggnitz, Aue, Eichberg, Stuppach und Priggglitz für die Teilnahme und ausgezeichnete Zusammenarbeit. Intern haben wir zwei weitere Übungen abgehalten und hatten drei technische Einsätze. Beim Waldbrand in Hirschwang waren wir drei Tage im Einsatz, darüber hinaus waren zwei Mitglieder auch über die überörtliche Waldbrandgruppe vor Ort. Mit Equipment, u.a. unserer Tragkraftspritze, haben wir unabhängig von unserem Einsatz ausgeholfen. Sollte es die Situation zulassen, werden wir am 18. und 19. Dezember im Feuerwehrhaus unseren traditionellen Punschstand veranstalten. Wir wünschen für die kommenden Wochen eine besinnliche Weihnachtszeit und vor allem Gesundheit!



Foto: Manuel Bauer, FF Weißenbach



Foto: Manuel Bauer, FF Weißenbach



Foto: Konstantin Leitenbauer, FF Weißenbach



Foto: Patrik Lechner, Einsatzdoku

HEIZUNG
SANITÄR



Schwimmbäder
und Alternativ-
Energien

HEIKO

Wir wünschen angenehme Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr 2022
Heinz Kopp & Team

www.heiko.at
www.heiko.at
www.heiko.at

Heinz Kopp • 2640 Gloggnitz, Wiener Straße 43, Tel. 02662 / 423 52 • Fax 02662 / 423 52 - 2, E-Mail: office@heiko.at



Rotes Kreuz

Wie jedes Jahr, sind wir rund um die Uhr für die Bevölkerung von Gloggnitz und Umgebung im Einsatz, wobei sich die letzten zwei Jahre aufgrund der Pandemie als besonders fordernd erwiesen. Da viele unserer Rot-Kreuz-MitarbeiterInnen, ob SanitäterInnen oder MitarbeiterInnen der Tafel, aus der Umgebung kommen, wollen wir diese Möglichkeit nutzen, um uns bei euch zu bedanken. Auch in diesem Jahr hat sich wieder gezeigt, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit und ein Miteinander ist. Besonders das Miteinander und „Füreinander“ ist uns ein großes Anliegen, weshalb wir uns für die vielen Sachspenden, welche durch die Team-Österreich-Tafel entgegengenommen wurde, bei allen Gewerbetreibenden herzlich bedanken. Die Lebensmittelausgabe ist besonders in Zeiten der Pandemie sehr gefragt und findet jeden Samstag ab 19:00 Uhr in der Schulgasse 4 (ehemalige Stadtbücherei) statt. Bitte nutzen Sie das Angebot, wenn bei Ihnen Bedarf besteht. Um Voranmeldung wird bei Frau Ziegler unter der Telefonnr. 0664/6214728 gebeten.



Foto: Monika Ziegler



Foto: Claudia Eckner



Foto: Claudia Eckner

In den letzten Monaten zeigte sich auch, dass der Besuchs- und Begleitdienst des Roten Kreuzes Gloggnitz stark an Interesse zunahm. Durch den Besuchs- und Begleitdienst wird für viele alleinstehenden Menschen der Alltag abwechslungsreicher. In Gloggnitz wird dieser von unserer langjährigen Mitarbeiterin Frau Maria Haselbacher im Zuge des

Gesundheits- und Sozialen Dienstes koordiniert und organisiert. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Haselbacher unter der Telefonnr. 059144-65679.

Die Weihnachtszeit steht auch beim Roten Kreuz Gloggnitz vor der Türe, die Planungen für das kommende Jahr laufen und es gibt neue Erste Hilfe Kurse als auch eine Neuerung bei der Rufhilfe, die sich übrigens perfekt als Weihnachtsgeschenk oder zum Nikolaus eignen! Unter der Telefonnr. 0664/5001854 steht Ihnen Frau Leitner für Fragen zur Verfügung.

Das Rote Kreuz Gloggnitz wünscht Ihnen und Ihrer Familie schon jetzt eine schöne und ruhige Adventzeit, gemeinsame, ruhige Stunden mit Ihren Lieben und viel Vorfreude auf das Christkind, sowie ein neues, gesundes Jahr 2022!

| Führerscheinkurse 6UE € 70.- | | | |
|------------------------------|-----------|------------|---------------|
| Kurs-Nr. | Wochentag | Datum | Uhrzeit |
| 93776 | Freitag | 17.12.2021 | 15:00 - 21:00 |
| xxx* | Freitag | 07.01.2022 | 15:00 - 21:00 |
| xxx* | Freitag | 25.02.2022 | 15:00 - 21:00 |

| Auffrischkurse 4UE € 38.- | | | |
|---------------------------|-----------|------------|---------------|
| Kurs-Nr. | Wochentag | Datum | Uhrzeit |
| xxx* | Freitag | 28.01.2022 | 17:00 - 21:00 |

| Auffrischkurse 8UE € 52.- | | | |
|---------------------------|------------|------------|---------------|
| Kurs-Nr. | Wochentag | Datum | Uhrzeit |
| 93788 | Montag | 13.12.2021 | 08:00 - 16:30 |
| xxx* | Donnerstag | 17.02.2022 | 16:00 - 20:00 |
| | Freitag | 18.02.2022 | 16:00 - 20:00 |

| Grundkurse 16UE € 75.- | | | |
|------------------------|-----------|------------|---------------|
| Kurs-Nr. | Wochentag | Datum | Uhrzeit |
| xxx* | Samstag | 12.03.2022 | 08:00 - 16:30 |
| | Samstag | 19.03.2022 | |

| Säuglings- & Kindernotfallkurs 8UE € 52.- | | | |
|---|-----------|------------|---------------|
| Kurs-Nr. | Wochentag | Datum | Uhrzeit |
| xxx* | Samstag | 05.02.2022 | 08:00 - 16:30 |

* Anmeldung im Moment direkt bei Carola Leitner

Gleich anmelden unter www.erstehilfe.at oder einfach scannen:



NEU
Die Rufhilfe-Uhr vom Roten Kreuz

„So a Bledsin, i hob eh immer mei Handy dabei!“
Und im Notfall sofort griffbereit!

rufhilfe.at
+43 (0)820 820 144 + PLZ

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Foto: Rotes Kreuz

Bei Fragen melden Sie sich bei Carola Leitner unter 0664/500 18 54 oder carola.leitner@n.oteskreuz.at



2021 - Eine Bilanz der Berg- und Naturwacht

Das Jahresende naht schnellen Schrittes - traditionell Zeit, Bilanz zu ziehen. Das ausgehende Jahr war auf Grund der Corona-Pandemie auch für uns herausfordernd. Einerseits konnten geplante Reinigungsaktionen im Frühling nur eingeschränkt und unter Einhaltung der nötigen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden, andererseits sorgten gerade die lang ersehnten Lockerungen der Sicherheitsmaßnahmen im Sommer dafür, dass zahlreiche Ausflügler das Höllental besuchten - leider nicht immer im Einklang mit der Natur. Um der zunehmenden Vermüllung entgegenzuwirken, übernahmen wir vorübergehend die Aufgabe, das Höllental zwischen Raxseilbahn und Kaiserbrunn regelmäßig zu begehen, Badeplätze und Wasserleitungsweg zu säubern und vor allem Aufklärungsarbeit zu leisten, wo immer sich die Gelegenheit bot. An dieser Stelle herzlichen Dank an all jene Mitglieder, die zusätzlich zu den normalen Diensten diese Aufgabe übernahmen. Erfreulicherweise konnten wir in einigen der betreuten Gebiete einen leichten Rückgang der gesammelten Abfallmenge feststellen. Was uns aber trotz allem bedrückt, sind die unzähligen Zigarettenstummel, die wir ständig finden und mühsam Stück für Stück einsammeln. Welch immense Gefahr das Rauchen im Wald darstellt, zeigt uns mit erschütternder Deutlichkeit der riesige Waldbrand in Hirschwang. Neben den bereits erwähnten Aufgaben betreut die Ortsgruppe Gloggnitz rund 50 Vogelnistkästen, um heimischen Brutvögeln ein sicheres Zuhause zu bieten. Gegen Ende des Winters werden diese gereinigt und wenn nötig, instandgesetzt. Falls Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei unserem Ortsgruppen-Einsatzleiter, Herrn Franz Mayer. Tel.: 0676 936 59 01

Die Gloggnitzer Berg- und Naturwacht wünscht allen LeserInnen besinnliche Festtage und alles erdenklich Gute für 2022.



Foto: Franz Mayer

*Wir wünschen
frohe Weihnachten!*

COMMERZ
Immobilienvermittlung

www.s-commerz.at

Ihre Immobilie • unser Service
Bewertung | Verkauf | Vermietung | Entwicklung

Neunkirchen, +43 (0)5 0100 - 72790



Präsentation Buch „Franz Veitschegger – Ein Leben für die Bahn“

Der Herbst stand im Renner-Museum ganz im Zeichen der lokalen Zeitgeschichte. Der Gloggnitzer Eisenbahner Franz Veitschegger sammelte viele Jahre lang seine persönlichen zeitgeschichtlichen Beobachtungen, die Einblick geben in politische Umbrüche, in den Alltag im Widerstand und die vom Verrat und den Weißwaschungen nach 1945 erzählen. Das so entstandene, umfassende literarische Werk, nahmen sich seine Tochter Adelheid Schwarz und die Autorin Irma Traut Karlsson gemeinsam mit Traude Kogoj (ÖBB) und der Zeithistorikerin Sabine Lichtenberger vor und fügten wertvolle Zusatzbetrachtungen ein. Das Buch wurde am 17. September im Rahmen einer Feier im Renner-Museum erstmals druckfrisch präsentiert. Untermalt von liebevollen Anekdoten und Erinnerungen der beiden Autorinnen an Franz Veitschegger verbrachte man einen angenehmen Abend mit Freunden im historischen Museumsgarten der Renner-Villa. Das Buch „Franz Veitschegger – Ein Leben für die Bahn“ ist im KRAL-Verlag erschienen und sowohl im Museumsshop des Renner-Museums wie auch in der Buchhandlung Lesegenuss erhältlich.



Foto: Gerhard Brandtner



Nordic Walking – Naturfreude mit den Naturfreunden!

Mit Nordic Walking trainiert man den ganzen Körper. Es fördert und entwickelt die Basisfähigkeit für jeglichen Sport und damit für ein gesundes und freudvolles Leben. Durch die Bewegung vertieft man die Atmung, was sehr beruhigend wirkt. Ebenso wird der Kreislauf gestärkt und alle Zellen werden besser versorgt. Gemeinsame Bewegung in der Natur tut so gut! Regelmäßiges Nordic Walking hält fit und macht vor allem mit den Naturfreunden glücklich. Pro-



Foto: Hermine Wagner

biere es selbst aus und komm mit Walkingstöcken und Stirnlampe vorbei. Das ganze Jahr über treffen wir uns jeden Montag um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz im Einkaufszentrum Gloggnitz (Gehzeit 1,5 bis 2 Stunden). Auskunft: Naturfreunde Gloggnitz, Hr. Wagner Tel.:0664/5113910



Das etwas andere Wochenende bei den Pfadfindern

Anfang November machten sich elf mutige Ca/Ex (PfadfinderInnen zwischen 13 und 16 Jahren) auf eine lange Reise. Es ging für ein Wochenende Richtung Wien. Die nachfolgenden Zeilen sind die zusammengefassten Überlieferungen der teilnehmenden PfadfinderInnen: „Gemeinsam genossen wir noch ein Abendmahl und schauten den Online-Sommerlagerrückblick (SOLARÜ). Danach passierten mysteriöse und sehr rätselhafte Dinge. Im Dunkel der Nacht suchten wir den Weg zur Burg Wildegg. Doch einige Hindernisse versperrten uns den Weg. Nach der Ankunft, mitten in der Nacht, feilten wir noch am Plan für das Frühstück. Die Diskussion über die richtige Zubereitung des Palatschinkenteigs führte zu großen Differenzen, konnten aber schlussendlich gelöst werden, sodass wir noch etwas Schlaf finden konnten. Trotz der anstrengenden Tage und der auch herausfordernden Nacht kamen wir eine Bus- und eine Zugfahrt später wieder alle in Gloggnitz an.“ Ihr wollt wissen was die Pfadfinder sonst noch so treiben? Auf unserer Homepage, auf Facebook und auf Instagram halten wir Euch auf dem Laufenden!



Foto: Susanne Koderhold



Ein erfolgreicher Herbst für den Schachklub Gloggnitz

Während unsere Mannschaft am 18. September 2021 mit dem 5. Platz beim Industrieviertel Cup erfolgreich in die neue Saison startete, ging es für unsere Jugendspieler in Wolkersdorf um den Landesmeistertitel. Mit sechs SpielerInnen stellte der SK Gloggnitz eines der größten Aufgebote und nach zwei Turniertagen konnten wir uns auch über durchwegs gute Leistungen freuen und sogar drei Landesmeistertitel gewinnen. Plätze unter den Top 10 erzielten Moritz und Luca Höfler (U12/U14), den zweiten Platz belegte Sebastian Schlitz (U18), Landesmeistertitel holten sich Mario Rella (U10), Stefanie Egger (MU16) und Selina Jeitler (MU18). Neben der Meisterschaft gab es dann vom 25.-26. Oktober ein weiteres Highlight für unsere Schachjugend. In St. Veit an der Glan fand die Jugendstaatsmeisterschaft im Turnierschach (U12-U18), sowie im Schnell- und Blitzschach (U8-U18) statt. Die niederösterreichische Delegation wurde durch die vier SpielerInnen Mario Rella, Sebastian Schlitz, Selina Jeitler und Stefanie Egger vom SK Gloggnitz verstärkt, wobei Letztgenannte besonders abstaubte: Die 16-Jährige holte sich nicht nur die Bronzemedaille im Schnellschachbewerb, sondern feierte auch noch ihren bis dato größten Erfolg, indem sie sich den ersten Rang im Standardbewerb mit der österreichischen Kadernspielerin Kata Vicze teilte. Egger als auch Vicze konnten nämlich alle ihre Partien für sich entscheiden und remisierten gegeneinander. Knapp an einem Stockerlplatz vorbei schrammten Steffi und Selina in den



Blitzbewerben und das Nachwuchstalent Rella holte sich den starken siebten Platz im Schnellschach in der U10. Sebastian zeigte eine starke Leistung im Schnellschach und wurde mit dem 13. Platz im sehr starken Teilnehmerfeld belohnt. Neben den Turnieren nehmen wir heuer mit gesamt drei Mannschaften



an den Meisterschaften im Industrieviertel (Liga + Klasse) sowie einer Mannschaft in der Frauenbundesliga teil und sind derzeit auch in der Liga und in der 2. Klasse ungeschlagener Tabellenführer.

Besonders freut es uns, dass wir nach dem Lockdown einige neue SpielerInnen in unserem Verein begrüßen konnten, die mittlerweile schon in unseren Mannschaften um Punkte kämpfen. Wenn du - egal ob Kind, Jugendlicher oder Erwachsener - Interesse am Schachsport hast, würden wir uns freuen, dich bei einem unserer Klubabende oder beim Kids-Training begrüßen zu können. Details findet ihr unter www.schachklub-gloggnitz.at.

Fotos: Schachklub



Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr, alles Gute und vor allem Gesundheit für 2022 wünscht Ihnen das Team der Neunkirchner Wirtschaftsbetriebe GmbH!





Sportverein Gloggnitz

Nachwuchs

Über die Sommermonate wurde fleißig gewerkt. Initiator Christoph Lerchbacher und viele weitere HelferInnen, vor allem aus dem JugendtrainerInnenstab, haben

die Idee eines selbstgebauten Flutlichts für den kleinen Hartplatz auf der städtischen Sportanlage in Eigenregie umgesetzt. Vielen Dank für die Idee und die kollegiale Zusammenarbeit bei der Umsetzung! So haben vor allem die Kinder auch in der dunklen Jahreszeit die Möglichkeit zum Outdoortraining. Darüber hinaus kann der Platz jetzt auch abends für Veranstaltungen genutzt werden.



Aus dem Spielbetrieb:

Unsere Jugendmannschaften U10, U11, U12, U14 und U16 spielen auch diesen Herbst wieder im Meisterschaftsbetrieb. Hervorzuheben ist die U14, welche noch vor Saisonende, als ungeschlagener Erster im UPO ins MPO aufsteigen darf – Gratulation an Trainer Jürgen Eckbauer und seine Mann-

schaft. Auch die Ausbildung unserer Trainer kommt nicht zu kurz, so startete Jürgen nach dem UEFA B nun mit dem UEFA Junioren B Diplom. Sebastian Ebner und Kilian Brenner starten ihre Ausbildung mit der Kindertrainerausbildung (UEFA D). Leider musste auch dieses Jahr das Preisschnapsen zu Gunsten des Nachwuchses abgesagt werden. Ein Ersatztermin im Frühjahr ist in Planung.

Die Kampfmannschaft

Unsere Kampfmannschaft sichert sich im Bezirks-Derby mit einem spannenden 3:2 Heimsieg gegen die SVg Breitenau/Schwarza den Herbstmeistertitel – Gratulation! Im Frühjahr geht es weiter mit einem voraussichtlichen Saisonstart am 26. März 2022. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Alpenstadion Gloggnitz!

100-Jahr-Feier – Save the Date!

Wir feiern das 100-jährige Bestehen der Sportvereingung Gloggnitz von 25. bis 26. Juni 2022 (neuer Termin!). Zum Jubiläum dürfen wir den 2. Bundesligisten und Traditionsverein GAK bei uns begrüßen. Weitere Informationen und das Programm zur 100-Jahr Feier folgen! Aktuelle Nachrichten und Termine finden Sie auf www.sv-gloggnitz.at



HERBSTMEISTER! (Foto: Thomas Eckbauer)

Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr, alles Gute und vor allem Gesundheit für 2022 wünscht Ihnen das Team der





Stadtkapelle Gloggnitz meets Musikschule Gloggnitz

Am Dienstag, den 12. Oktober 2021, fand eine Musikprobe der besonderen Art statt. Sechs Musikschüler der Musikschule Gloggnitz waren eingeladen, gemeinsam mit den Musikern und Musikerinnen der Stadtkapelle Gloggnitz zu

musizieren. Dies war sowohl für die Gäste als auch für die „Profis“ ein besonderer und abwechslungsreicher Abend. Das Schlagzeugregister wurde von Stefan Rottensteiner, Moritz Posch, Leonhard Heinzl, Elias Samwald und Florian Berger unterstützt, Mathias Pock verstärkte das Trompetenregister. Des Weiteren wurde Elias Samwald und Florian Berger das Junior-Leistungsabzeichen überreicht – die Musiker der Stadtkapelle Gloggnitz gratulieren zur bestandenen Prüfung! (Fotos: Sandra Sternberger)





GLASEREI • BILDERRAHMEN

glasrigler.at

2640 Gloggnitz, Hauptstraße 22, 02662 42275
 2620 Neunkirchen, Wiener Str. 7, 0650 77 99 040 - Glasbruchhotline: 0650 77 99 010

Eine besondere Messe zum Geburtstag

Dr. Franz Reiter, ein ehemaliger, langjährig in Gloggnitz tätiger Pfarrer, feierte anlässlich seines 80. Geburtstags eine Messe in der Christkönigskirche. Auch Bürgermeisterin Gölles gratulierte Dr. Reiter, im Namen der Stadtgemeinde, ganz herzlich.



Pfarrer Pankl feiert 20-jähriges Jubiläum

Gemeinderätin Iris Hintringer überbrachte im Namen der Stadtgemeinde Gloggnitz Glückwünsche an Mag. Ernst Pankl, der seit 20 Jahren Pfarrer in Gloggnitz ist. Wir wünschen Herrn Pankl weiterhin alles Gute!



75-Jahr Feier Evangelische Pfarrgemeinde

Am 19.09. feierte die Evangelische Pfarrgemeinde Gloggnitz 75 Jahre als selbständige Pfarre mit einem „Turmfest“. Eingeladen wurde zu einem Theater- & Musik-Gottesdienst, Kinderprogramm und Köstlichkeiten vom Grill. Die Bürgermeisterin und VertreterInnen des Stadt- und Gemeinderats feierten mit und gratulierten zum Jubiläum!



Foto: GerhardBrandtner

Pensionierung Polizeiinspektor Gossak

Der langjährige Postenkommandant der Polizeiinspektion Gloggnitz, Thomas Gossak, trat mit 01.12. in den Ruhestand. Die Bürgermeisterin wünschte im Namen der Stadtgemeinde alles Gute und viel Gesundheit!



WODL

Landschaftspflege

NEU! Vogelabwehrtechnik • Rasenmäharbeiten • Bodenumkehrfräsung • Wurzelstockfräsung
• Hochgrasmäharbeiten • Baumfällung in Gärten • Strauch- & Heckenschnitt • Winterdienst

Gerald Wodl Tel: 0676/608 68 95

2640 Gloggnitz, Forstingerstraße 1 www.wodl.at



60er-Feiern beim Bauhof Gloggnitz

Gleich zwei langjährige Gemeindebedienstete durften im Herbst ihren 60er begehnen: Die Bürgermeisterin gratulierte im Namen der Stadtgemeinde dem Bauhofleiter Helmut Steinbauer sowie dem Bauhofbediensteten Gustav Krausner ganz herzlich!



(T)Railway Hatscher & Run

Am Samstag, den 9.10.2021 fand eine Wander- und Laufveranstaltung auf einer einzigartigen, atemberaubenden Streckenführung, entlang der Semmeringbahn, statt. Die kurze Strecke mit 19km verlief am bekannten Bahnwanderweg von Gloggnitz bis nach Semmering, die lange Strecke mit 40km von Gloggnitz bis nach Müzzschlag. Mit am Start: Die Gloggnitzer Mario Schwarz, Peter Höfler und Florian Kartner (am Foto v.l.n.r.). Wir gratulieren zur erfolgreich absolvierten Challenge!



Foto: Adventure Runs

Team Aigner feiert weiter große Erfolge

Die Stadtgemeinde Gloggnitz gratuliert herzlich zu den Erfolgen der Gloggnitzer Familie Aigner im Paraski (für Menschen mit Behinderung): Das Team Veronika und Elisabeth Aigner konnte im Gesamteuropa- sowie im Gesamtweltcup 2020/21 jeweils den 2. Platz erringen und damit seine Erfolge vom Vorjahr fortsetzen. Johannes Aigner (im Team mit Matteo Fleischmann) belegte den fantastischen 1. Platz im Gesamteuropacup und erkämpfte sich den 6. Platz im Gesamtweltcup. Barbara Aigner (im Team mit Klara Sykora) erlangte im Gesamteuropacup den 5., im Gesamtweltcup den 4. Platz. Wir wünschen den AthletInnen alles Gute und viel Gesundheit für die kommende Saison!



Foto: Christian Maislinger

Tage des offenen Ateliers in Gloggnitz

Bei den Tagen der offenen Ateliers am 16. und 17. Oktober 2021 präsentierten auch Gloggnitzer KünstlerInnen wie jedes Jahr ihre Werke. Die Bürgermeisterin besuchte die verschiedenen Ateliers und zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt der präsentierten Kunstrichtungen.



Vernissage „Horizonte“ im Schloss Gloggnitz

Anlässlich der Veranstaltungseröffnung am 16.10.2021 konnte Kulturstadtrat Ing. Peter Kasper, neben den Künstlerinnen und Künstler, zahlreiche Ehrengäste und BesucherInnen begrüßen!





VERANSTALTUNGSKALENDER



ACHTUNG:

Derzeit sind aufgrund der unsicheren Lage die meisten Veranstaltungen abgesagt bzw. kann das Stattfinden nicht sicher zugesagt werden. Daher befindet sich in dieser Ausgabe keine Veranstaltungsseite. Wir bitten darum, die aktuellen Informationen unter www.gloggnitz.at/events abzurufen.



Weihnachtswünsche

„Gloggnitz hilft“ hat sich zur Aufgabe gemacht, zu helfen und das ist uns auch 2021 sehr gut gelungen. So unterstützen unsere DeutschlehrerInnen nach wie vor Menschen beim Erlernen der Sprache. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Christa Abel und Martin Tanzler.

Auch helfen wir immer wieder bei finanziellen Problemen aus. So konnten wir einigen Personen helfen, ihren Einkauf bis zum Monatsende zu tätigen und ihre Not etwas abfedern. Auch Sachspenden haben wir zahlreiche gemacht, wie zum Beispiel den Ankauf einer Waschmaschine oder eines Heizstrahlers.

Wenn nicht gerade ein Lockdown ist, hat unser SACHENLAGER, jeden ersten Montag im Monat von 14.00-15.00 Uhr geöffnet.

Auch unser Sachenlager wird stark genutzt. Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich einfach bei Angelika Wolf unter der Telefonnummer 0650/4515044.

Besonders freuen würden wir uns über eine finanzielle Spende, da aufgrund der Covidkrise keine Veranstaltungen gestattet sind. Sie können sich sicher sein, dass Ihr Geld direkt bei den Familien ankommt.

Geldspenden: zahlen Sie bitte auf das Konto „Gloggnitz hilft“ bei der Sparkasse in Gloggnitz ein
IBAN: AT56 2024 1050 0005 3529

Wollen auch Sie einen Beitrag leisten, sei es durch persönliche Mithilfe, Beistellung benötigter Materialien oder finanzielle Unterstützung, wenden Sie sich an die:

Stadtgemeinde Gloggnitz, Stadtdirektorin Eva Pauser, Tel. 02662/42401-13, Mail: eva.pauser@gloggnitz.gv.at

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und ALLES GUTE für 2022.

WOHNKOMFORT

EDLINGER GmbH.

MÖBELHAUS & TISCHLEREI & BODENVERLEGUNG

2640 GLOGGNITZ

Franz Dittelbachstr. 16

Tel.: 02662/42285

E-Mail: mobel.edlinger@speed.at

www.moebel.edlinger.at

Bis zu minus 80 % auf alle LAGERNDEN Sitzgarnituren und Matratzen.

100
JAHRE
1919 - 2019

GARANT
MOBEL
Austria

Ärzte - Bereitschaftsdienst (Notruf 144)

Januar 2022

- 02. Dr. Andreas WEIRER +43 2664 22620
- 08. Dr. Caroline FULTERER..... +43 2666 52393
- 09. Dr. Günther HECHER..... +43 2666 52990
- 15. Dr. Thomas GÖSSINGER +43 2666 58118
- 16. Dr. Caroline FULTERER..... +43 2666 52393
- 22., 23 Dr. Johannes SCHIMEK..... +43 2662 45632
- 29. Dr. Günther HECHER..... +43 2666 52990
- 30. Dr. Patricia WINDBRECHTINGER.. +43 2662 42929

Februar 2022

- 05. Dr. Andreas WEIRER +43 2664 22620
- 06. Dr. Caroline FULTERER..... +43 2666 52393
- 12. Gruppenpraxis Dr. KOLL
& Dr. GRUNDTNER-SARCA OG.... +43 2662 43350
- 13. Dr. Günther HECHER..... +43 2666 52990
- 19., 20. Dr. Hans Peter SEIT +43 2662 44200
- 26. Dr. Thomas GÖSSINGER +43 2666 58118
- 27. Gruppenpraxis Dr. KOLL
& Dr. GRUNDTNER-SARCA OG.... +43 2662 43350

März 2022

- 05. Dr. Patricia WINDBRECHTINGER.. +43 2662 42929
- 06. Dr. Andreas WEIRER +43 2664 22620
- 12. Dr. Thomas GÖSSINGER +43 2666 58118
- 13. Dr. Caroline FULTERER..... +43 2666 52393
- 19. Gruppenpraxis Dr. KOLL
& Dr. GRUNDTNER-SARCA OG.... +43 2662 43350
- 20. Dr. Günther HECHER..... +43 2666 52990
- 26. Dr. Patricia WINDBRECHTINGER.. +43 2662 42929
- 27. Dr. Andreas WEIRER +43 2664 22620

Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aktuelle Informationen unter www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste.

Zahnärztedienst

Januar 2022

- 01. Dr. med. univ. Michael Paur
Hauptstr. 15, 2640 Gloggnitz, 02662 / 42664
- 06. Dr. med. univ. Irene Simon
Dr. Karl-Holoubek-Str. 3, 2630 Ternitz, 02630 / 38477
- 08.,09. Dr. med. univ. Martina Tischler
Alleegasse 51, 2823 Pitten, 02627 / 82786
- 15.,16. Dr. med. dent. Visnja Milosevic
Rathausplatz 1, 2840 Grimmenstein, 02644 / 7444
- 22.,23. Dr. med. dent. Rainer Loitzl
Erlangerplatz 1, 2651 Reichenau/Rax, 02666 / 528 50
- 29.,30. Dr. med. univ. Gerda Sigmund
Eichbüchl 1, 2801 Katzelsdorf, 02622 / 78294

Februar 2022

- 05.,06. Dr. med. univ. Irene Tesar
Mautweg 2/7, 2630 Ternitz, 02630 / 38278
- 12.,13. Dr. med. univ. Jörg-Josef Aichberger
Dunkelsteiner Str. 4, 2630 Ternitz, 02630 / 36759
- 19.,20. Dr. med. dent. Maximilian Negrin
Linsberger Str. 12, 2822 Bad Erlach, 02627 / 485 64
- 26.,27. Dr. med. dent. Adnan Redzic
Hauptplatz 5/2, 2821 Lanzenkirchen, 02627 / 45 492

März 2022

- 05.,06. Dr. med. univ. Michael Paur
Hauptstr. 15, 2640 Gloggnitz, 02662 / 42664
- 12.,13. Dr. med. dent. Amelia Schlanitz
Bahngasse 41, 2700 Wr. Neustadt, 02622 / 277 11
- 19.,20. Dr. med. dent. Alexander Puchner
Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen, 02635 / 711 00
- 26.,27. Dr. med. dent. Maximilian Oedendorfer
Hauptpl. 1a Top B5, 2542 Kottlingbrunn, 02252 / 769 97

Daten gültig bei Redaktionsschluss. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
Quelle: <https://notdienstplaner.at>

Bereitschaftsdienste - Apotheken

| WOCHE | Januar | | | | | |
|------------|--------|---|----|----|----|----|
| | 52 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Montag | | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 |
| Dienstag | | 4 | 11 | 18 | 25 | |
| Mittwoch | | 5 | 12 | 19 | 26 | |
| Donnerstag | | 6 | 13 | 20 | 27 | |
| Freitag | | 7 | 14 | 21 | 28 | |
| Samstag | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 | |
| Sonntag | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 | |

| WOCHE | Februar | | | | |
|------------|---------|----|----|----|----|
| | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| Montag | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Dienstag | 1 | 8 | 15 | 22 | |
| Mittwoch | 2 | 9 | 16 | 23 | |
| Donnerstag | 3 | 10 | 17 | 24 | |
| Freitag | 4 | 11 | 18 | 25 | |
| Samstag | 5 | 12 | 19 | 26 | |
| Sonntag | 6 | 13 | 20 | 27 | |

| WOCHE | März | | | | |
|------------|------|----|----|----|----|
| | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| Montag | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Dienstag | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |
| Mittwoch | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 |
| Donnerstag | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 |
| Freitag | 4 | 11 | 18 | 25 | |
| Samstag | 5 | 12 | 19 | 26 | |
| Sonntag | 6 | 13 | 20 | 27 | |

| | Apothek | Adresse | Tel. |
|--|------------------|-----------------------------|-------------|
| | Wimpassing | Bundesstraße 30 | 02630/30936 |
| | Z.hl. Peter&Paul | Hauptstr. 12, Ternitz | 02630/38235 |
| | Merkurapotheke | Am Spitz 5, Neunkirchen | 02635/69632 |
| | Alpenland | F. Samwald Str. 28, Ternitz | 02630/37244 |
| | Zum hl. Leopold | Holzplatz 8, Neunkirchen | 02635/62441 |
| | Stadtapotheke | Hauptstraße 29, Gloggnitz | 02662/42252 |

Praktische Ärzte

Dr. Christian Baumfrisch,

Sparkassenplatz 6, 02662/42650

Dr. Christian Koll und

Dr. Dumitru Grundtner-Sarca

Gruppenpraxis für

Allgemeinmedizin OG,

Richtergasse 19, 02662/43350

Dr. Johannes Schimek,

Johann-Lahn-Gasse 5, 02662/45632

Dr. Hans-Peter Seit,

Richtergasse 2, 02662/44200

Dr. Patricia Windbrechtinger,

Hauptstr. 38, 02662/42929

Fachärzte

Dr. Renate Hauswirth, Ernährungs-

beraterin, Hauptstr. 24, 02662/43311

Dr. Johann Hitzelhammer,

FA Innere Medizin & Rheumatologie,

Hoffeldstr. 10, 02662/42035

Dr. Eva-Maria Koll, Sportärztin,

Richtergasse 19, 02662/43350,

emkoll@utanet.at

Dr. Karl Wagner, FA Kinder- und

Jugendheilkunde, Bahnhofstr. 6/3,

0680/2207316, kinderarzt-wagner.at

Zahnärzte

Dr. Karin Aigner,

Ing.-Robert-Dunz-Str. 1,

02662/42791

Dr. Michael Paur,

Hauptstr. 15, 02662/42664

DDr. Herbert Roch,

Uferstr. 22, 02662/43444

Tierarztpraxis

Hauptstr. 19, tierarztpraxis-wess.at

Mag. Oliver Wess,

Nutztierpraxis, 0699/11559661

Mag. Sandra Weinzinger,

Kleintierpraxis, 0650/2145114

Behörden

Polizei: Notruf 133,

Posten Gloggnitz: 059/1333352

Feuerwehr: Notruf 122

Rettung: Notruf 144

Krankentransporte: 14844,

Büro / Verwaltung: 059144 65600

Team Österreich Tafel: Ausgabe, Sa

18:30-20:00 (Feiertag gesondert),

roteskreuz.at/gloggnitz oder Ö3-

Hörerservice, 0800/600600

Ärzte-Nachtdienst: Notruf 141

Heimhilfe u. Krankenpflege

NÖ Hilfswerk, Zenzi Hölzl-Str. 2a,

059249-56210

NÖ Volkshilfe, 2630 Ternitz,

0676/86762640

Caritas, Pflege Zuhause Station

Kirchberg/Gloggnitz, 0664/5483916

Wahlärztezentrum Gloggnitz

Wiener Straße 5,

www.aerztezentrum-gloggnitz.at

OA Dr. Robert Fitzka, FA Anästhesie

& Intensivmedizin, 0676/4278742

OA Dr. Christian Hofer, Leitung

Ärztezentrum, FA Chirurgie,

0650/9902918

DMTF Ruth Hofer, Heilmasseurin,

Lymphdrainage, 0650/5674057

OA Dr. Wolfgang Hafner,

FA Innere Medizin, 0660/7228002

OA Dr. Martin Kappler, FA Gynäko-

logie & Geburtshilfe, 0676/5904434

PT Denise Kinne,

Physiotherapie, 0650/8081918

Dr. Armin Palfy, Allgemeinmedizin,

FA Psychiatrie, 0677/612 19304

OA Dr. Christian Schenner,

FA Orthopädie, 02662/20303

DGKP Hannes Schrammel,

Wundmanager, 0699/10456548

Psychotherapie

Mag. Sabina Schöpfer,

sabinaschoepfer.com

Mag. Natascha Ledolter,

Präggasse 24, 0660/1985511

Karl Michalka, Präggasse 36a,

0650/4488811

Dr. Paolo Raile,

Eichbergstr. 15, 0699 1721 6186

Mag. Christoph Schmitz,

Zeile 26, 0676/6752594

Physiotherapie

Boris Duncko, Richtergasse 19

(Praxis Dr. Koll), 0699/11335228

Thomas Gotsbacher, Bioresonanz,

Wiener Str. 116, 0664/2304734

Cornelia Gruber, Wiener Straße 116,

0664/9792325

Bernhard Gruber, Osteopath i.A.,

Wiener Str. 116, 0664/4800171

Massage

Manfred Allitsch, Heilmasseur,

Obere Silbersbergstr. 76, 02662/42568

Alexander Gotsbacher,

Wiener Str. 116 & mobil,

0650/9744373

Barbara Muckenaue,

Wiener Str. 43, 0680/2066107

Susanne Schropfer, Shiatsu, Badgas-

se 7, 0664/5226747

Daniela Spötta,

Franz Dittelbach-Str. 13/4/11,

0650/5480102

Sonnenstudio, Andreas Gersthofer,

Wiener Str. 3,

0676/897789777

Sonstiges

Gabriele Brandtner,

Kinesiologie, 0676/9457941

Romana Fuchs,

Energetic Praxis, 0664/7891588

Chris Grünsteidl, Coaching,

0676/7453378

Ingrid Perner, Grinberg Methode,

0676/3391213

Anruf-Sammeltaxi (AST),

0800 222322, www.vor.at

Taxi Wolfgang Kaufmann,

0699/81988619

Stadtamt

Sparkassenplatz 5, 02662/42401-DW

www.gloggnitz.at, stadtgemeinde@

gloggnitz.gv.at

Bürgermeisterin Irene Gölles,

DW 10, Fax 29,

irene.goelles@gloggnitz.gv.at

Stadtamtsdirektorin Eva Pauser,

DW 13,

stadtamtsdirektion@gloggnitz.gv.at

Bürgerservice Irene Eckhardt,

DW 20, verwaltung@gloggnitz.gv.at

Meldeamt, Friedhof Ulrike Lechner,

DW 21, verwaltung@gloggnitz.gv.at

Standesamt, Staatsbürgerschaft

Alfred Pratscher, DW 15,

standesamt@gloggnitz.gv.at

Steuern/Abgaben

Marion Kohlhuber, DW 19,

finanzverwaltung@gloggnitz.gv.at

Versicherungsangelegenheiten

Bernhard Deditz, DW 35,

verwaltung@gloggnitz.gv.at

Veranstaltungen Martina Stangl, DW

38, martina.stangl@gloggnitz.gv.at

Öffentlichkeitsarbeit

Angelika Schanda, DW 23,

angelika.schanda@gloggnitz.gv.at

Abfallwirtschaft, Mülltelefon Marti-

na Gruber, DW 45,

finanzverwaltung@gloggnitz.gv.at

Bauamt Karl Spreitzgrabner,

DW 16, bauamt@gloggnitz.gv.at

Bauhof Helmut Steinbauer,

0676/6399662, bauhof@gloggnitz.gv.at

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:



www.facebook.com/Stadtgemeinde

-Gloggnitz-189477957785530

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe des Gloggnitzer Stadtinformativblattes, voraussichtlich

Freitag, 18. Februar 2022.

Für die Betriebe und Geschäfte in Gloggnitz

besteht die Möglichkeit einer Einschaltung.

Information: schwarzart@hth.at



WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR.**